

LEO AKTIV

Interessantes aus dem Altkreis



MODELLBAU

SCHIFFE

Gutes Auge
für Details

AUTOS

Geschicklichkeit
bei Rennen

FLUGZEUGE

Akrobatische
Flugmanöver

Ihr Freizeit-Magazin
Februar/März 2024

122

TOLLE ANGEBOTE ENTDECKEN:

FRÜHSTART INS

GARTENJAHR

**Hochbeete, Pflanzerden und vieles
mehr für die neue Gartensaison.**



 **hagebaumarkt**
bolay

RUTESHEIM | Dieselstraße 11
DITZINGEN | Dieselstraße 18
www.hagebau-bolay.de

Klein aber oho!

Eine Yacht im Wohnzimmer, ein Oldtimer im Keller oder ein Helikopter auf dem Dachboden. Wer kann schon von sich behaupten, so etwas im Haus zu haben? Die Protagonisten unserer aktuellen Ausgabe können das. Und zwar im Miniaturformat. Der Modellbau ist Faszination und Leidenschaft in einem. Es ist ein Hobby, das Ausdauer, Fingerfertigkeit und Zeit erfordert – alles im 3D-Format. So entstehen aus Metall, Holz, Pappe, Leim und Kunststoff individuelle Werke, die vor allem das Kind im Erwachsenen zum Jubeln bringen: Man entfliegt mit dem Modellflieger dem Alltag, segelt gedanklich mit dem Modellschiff über die tosende See oder dampft mit seiner Modelleisenbahn über Berge und durch Tunnel. Tauchen Sie mit uns ein in



diese spannende große kleine Welt des Modellbaus...

Wir haben mit Menschen gesprochen, für die die große Faszination im Kleinen steckt. Mit Tüftlern, die in stundenlanger Arbeit ihre Modelle bepinseln, Motoren zusammensetzen, mit Skizzen neue Ideen festhalten und die sich auch mit Gleichgesinnten über ihre Leidenschaft Modellbau austauschen.

Viel Spaß beim Lesen!
Stefanie Schindele, Redakteurin



LEOAKTIV »ON TOUR«

Im neuen Videoformat hat sich Herausgeber Joachim Degl mit dem Renninger Landwirt Florian Hackh an dessen Wasserbüffelweide getroffen und erfährt einiges über die Haltung, Zucht und Fleisch der seltenen Rasse. Klicken Sie sich mal rein!

www.LEOAKTIV.de



Seite 4-5

Nächster Halt: Faszination!

Seite 6

Über den Wolken

Seite 8

Aus Liebe zum Detail

Seite 10

Mit Lupe und Lötspitze

Seite 13-14

Konzentration ist das A & O

Seite 16

Begeisterung für Züge

Seite 24-28

Veranstaltungstipps

Impressum

HERAUSGEBER

Freizeit Magazin LEOAKTIV
Inhaber Joachim Degl
Dieselstraße 11
71277 Rutesheim
Telefon: 0 71 52 / 330 09-35
Verlag@LEOAKTIV.de
www.LEOAKTIV.de

LAYOUT & GESTALTUNG

GROS / Studio für Gestaltung
www.gros-gestaltung.de

REDAKTION

Hendrik Krusch, Alfred Kauffmann,
Matthias Haug, Wolf-Dieter Retzbach,
Stefanie Schindele, Lothar Dieterich,
Lisa Gatzemann, Julia Schenkenhofer
Redaktion@LEOAKTIV.de

FOTOGRAFIE

Karin Rebstock, Jürgen Bach
Titel und Seite 3: u.a. Adobe Stock

DRUCK

Auflage über 40.000 Exemplare
Stark Druck GmbH + CO. KG
Im Altgefäll 9 • 75181 Pforzheim

VERTEILUNG

MMD Verteildienst GmbH & Co. KG
Telefon: 0711 / 7205-5424

Es gilt die Preisliste Nr. 11 gültig ab Oktober 2023.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird
keine Gewähr übernommen.

LEOAKTIV ONLINE LESEN

QR-Code scannen &
die aktuelle Ausgabe
unterwegs lesen!



Nächster Halt: Faszination!

FÜR HELMUT MARQUART FAHREN DIE ZÜGE IMMER



Wer in der letzten Zeit die Nachrichten gelesen hat, der weiß, was hinter dem Stichwort „Deutsche Bahn“ steckt: Ende Januar fuhr sechs Tage am Stück keine Züge, Streik und Stillstand. Das kann Helmut Marquart nicht passieren, bei ihm fahren die Züge immer. Tag und Nacht – wenn er es will.

Dann geht der 73-Jährige auf seinen Dachboden – der ist knapp 60 Quadratmeter groß und bietet genug Platz, um Eisenbahner-Träume zu verwirklichen:

„Meine Anlage ist 15 Meter lang und vier Meter breit“, sagt Marquart. Ein

beeindruckendes Miniaturwunderland: Eine rot-grüne Lok schiebt sich an malerischen Häuserreihen, grünen Bäumen vorbei, um dann vor einem imposanten Bahnhofsgebäude zum Stillstand zu kommen. „Alle bitte einsteigen!“, hört

man den Schaffner in Gedanken rufen, bevor sich die Lok wieder in Bewegung setzt und auf den Schienen ihren Weg fortsetzt.

„Das Thema Modelleisenbahn hat mich schon als Kind fasziniert“, erinnert sich Marquart. „Da war ich vielleicht fünf oder sechs Jahre alt. Da waren wir Kinder es gewohnt, mit solchen Modellen zu spielen.“ Jedes Weihnachten dasselbe, wunderbare Prozedere: Geschirr und Adventskranz verschwanden vom Esstisch – Schienen, Gleise, kleine Menschen

und Züge bevölkerten nach und nach den Tisch. „Gelesen wurde dann eben

woanders.“ Nach den Feiertagen war der ratternde Zauber dann wieder vorbei, bis zum nächsten Jahr. Der Marke Märklin ist der passionierte Modelleisenbahner treu geblieben bis heute. Als zweifacher Vater und dreifacher Großvater konnte

Auf dem Dachboden hat sich Helmut Marquart auf 60 Quadratmetern seinen Traum vom Modellbau erfüllt

»DAS THEMA MODELLEISENBAHN HAT MICH SCHON ALS KIND FASZINIERT. DA WAR ICH VIELLEICHT FÜNF ODER SECHS JAHRE ALT.«

Helmut Marquart



Der 73-Jährige war schon als Kind fasziniert von den Märklin-Modelleisenbahnen

er Kinder und Enkelkinder früher immer mit seinem Hobby begeistern. „Die waren Feuer und Flamme dafür, gerade zwischen sieben und acht Jahren. Heute sind die Enkel schon erwachsen, vielleicht kommt das Interesse dafür ja wieder.“ Bei Helmut Marquart war es zumindest so.

Vor 20 Jahren baute er sein Haus um, der neue Platz auf dem Dachboden wurde umfunktioniert: „Dann ging es richtig los, eine Lok nach der nächsten zog ein.“ Mittlerweile finden sich hier oben 50 Züge und 100 Lokomotiven. Nostalgie pur kommt auch bei der Gestaltung der Anlage auf: „Die Häuser, die dort stehen, sind teils 50 Jahre alt, auch mein erster Bahnhof aus Holz.“

Die Lok fährt mittlerweile durch einen Tunnel, taucht wieder auf, nimmt eine ansteigende Rechtskurve. Wäre man ein Miniaturmensch auf einem der Sitze darin, hätte man von hier einen wunderbaren Blick auf eine beeindruckende Burg, bevor es durch die nächste Stadt geht.

Zwar ist Helmut Marquart im verdienten Ruhestand, ist aber noch immer für die Getränkehandlung und den Zeltverleih



Fotos: Jürgen Bach

Marquart in Herrenberg im Einsatz. Das lässt sich der ehemalige Geschäftsführer nicht nehmen. „Ich helfe gerne mit und habe dann hier auf dem Dachboden Zeit für mein Hobby.“ Drei bis vier Stunden am Tag. „Für Regentage und gerade im Winter ein idealer Zeitvertreib.“

Mit dem Digitalbetrieb der Modelle kann er jede Lokomotive einzeln und unabhän-

gig voneinander via Decoder ansteuern. So ist auf ein- und demselben Stromkreis ein echter Mehrzugbetrieb möglich.

MITTLERWEILE FINDEN SICH AUF HELMUT MARQUARTS KNAPP 60 QUADRATMETER GROSSEN DACHBODEN 50 ZÜGE UND 100 LOKOMOTIVEN.

Gebaut und gebastelt wird alles von Hand, neue Inspiration für Bauprojekte findet er im Internet. „Für die Landschaftsgestaltung sind kreative Anregungen von anderen Modellbauern hilfreich. Mit Schraubenzieher, einem Lötapparat und ein bisschen handwerklichem Geschick ist das alles machbar.“ Auf 60 Quadratmeter Fläche ist ja noch etwas Platz übrig – gibt es da schon eine neue Idee? „Fertig bin ich damit noch lange nicht.“ *nb*



50 Züge und 100 Lokomotiven fahren über die Gleise oder durch Tunnel. Sie werden digital gesteuert

Über den Wolken

THOMAS HERT BEGEISTERN FLUGZEUGE IM »MINIATURFORMAT«



Foto: Lisa Gatzemann

In seiner schwarzen Sonnenbrille spiegelt sich das Licht. Ein guter Tag zum Fliegen, denkt Thomas Hert. Seine Finger wandern über die Fernsteuerung, dann nimmt der Segelflieger Fahrt auf, beschleunigt – und hebt ab in die Lüfte.

Doch statt von seinem Sitz über die Kullisse von Heimerdingen zu blicken, schaut er seinem Segelflieger vom Boden aus zu. Er hat ohne ihn abgehoben. Nein, Thomas Hert hat nicht vergessen, vor dem Flug einzusteigen – sein Segelflieger, das Modell ASH-26e, hat ein Fluggewicht von zehn Kilogramm und eine Spannweite von fünf Metern. Zu klein, um darin zu fliegen – aber der große Spaß ist für den 45-Jährigen garantiert.

Mittlerweile ist er seit 38 Jahren passionierter Modellflieger. Beim Modellflug-Club (MFC) Heimerdingen, fungiert Thomas Hert seit vier Jahren als erster Vorsitzender. „Wir sind ein sehr offener Verein, eine bunt gemischte Truppe, in der jeder Einzelne Spaß am Fliegen und Modellbau hat, am Tüfteln und Werkeln. Man freut sich füreinander, wenn ein Flug besonders gut oder das neu gebaute

Modell endlich fertig ist und zum ersten Mal erfolgreich in der Luft war.“ Die Liebe zum Modellbau entwickelte Thomas Hert über seinen Vater. „Wir haben viel gemeinsam gebaut, das sind schöne Erinnerungen.“ Als sein Vater starb, fand der damals Siebenjährige im Verein Menschen, die ihm mit ihrer Erfahrung und Hilfe beiseite standen. Heute steht der 45-Jährige mit seinem 15 Jahre alten Sohn auf dem Flugfeld: „Wir sind an der frischen Luft, verbringen viel Zeit miteinander. Das ist einfach toll.“

Segler, Motormodelle, Jets, Drohnen oder Helikopter – wer sich für Flugzeuge im „Miniaturformat“ begeistern kann, ist beim MFC Heimerdingen an der richtigen Adresse. Seit 1965 hat sich der Verein zu dem entwickelt, was er heute ist: 102 Mitglieder zählt der Verein, davon sieben Jugendliche. Im Südosten Heimerdin-

gens lassen sie das ganze Jahr über ihre Modelle fliegen, zeigen ihr Können – Publikum ist hier immer gern gesehen. Vor allem die Jugendarbeit, und damit die Nachwuchsförderung, ist Thomas Hert wichtig: „Ein Verein lebt von der Jugend, hier können Mädchen und Jungen sich an Technik und Handwerk herantasten, Modellbau hautnah erleben. Und natürlich lernt man bei uns das Modellfliegen, gemeinsam mit erfahrenen Piloten und vereinseigenen Modellen.“ Irgendwann fliegen sie dann vielleicht mit einem eigenen Modell. „Dieses Hobby erfordert schnelles Umdenken, räumliches Sehen – und ständige Konzentration. Jeder Absturz kostet Geld“, sagt Hert und lacht. Im Winter üben die Flieger vor allem in einer Halle, mit Modellen aus Styropor oder Kunststoff.

„Im Verein finden sich vor allem Erwachsene mit großen Spielzeugen.“ Diese „Spielzeuge“ haben es aber in sich: Ein Düsenjet schafft es auf 300 bis 400 Kilometer pro Stunde, ein Durchschnittsflugzeug auf bis zu 180 km/h. Manche Modelle werden elektrisch betrieben, andere mit Benzin oder Kerosin. Das letzte Modell, das Hert gebaut hat, kostete ihn

»DIESES HOBBY ERFORDERT SCHNELLES UMDENKEN, RÄUMLICHES SEHEN – UND STÄNDIGE KONZENTRATION. JEDER ABSTURZ KOSTET GELD.«

Thomas Hert

vier Wochen Arbeit. Zuhause kann Hert aus 14 Modellen wählen, darunter auch ein Helikopter.

„Ich probiere gern verschiedene aus, das macht die Sache spannend und abwechslungsreich.“ Sein schnellstes Flugzeug schafft es auf 300 km/h. Vom Hersteller ist vorgegeben, wie Flügel und Fahrwerk auszusehen haben, aber vieles andere, wie zum Beispiel den Motor, kann man nach seinen eigenen Vorlieben gestalten. Das macht den Reiz an diesem Hobby aus.

Neugierig geworden? Auf Instagram kann man unter „MFC_Heimerdingen“ oder auf www.mfc-heimerdingen.de mehr erfahren.

nb

JETZT WAS EIGENES, DAS WÄR'S DOCH!



ab € 595.800,-

**LEONBERG-WARMBRONN,
DAHLIEN-GÄRTEN**

10 Einfamilienhäuser

- schöne Terrassen mit Südgärten
- Vielfältige Erweiterungsmöglichkeiten auf bis zu 6 Zimmer
- Tiefgarage mit direktem Hauszugang
- Wärmepumpe

Preisbeispiel: Haus A6, 127 qm
Wohnfläche, 4 Zimmer: Preis 595.800 €



**LEONBERG-WARMBRONN,
WAGNER-GÄRTEN**

Fertigstellung im Herbst 2024!

- CO2-neutrales Energiekonzept
- 2-4-Zimmer-Wohnungen
- Aufzug, Tiefgarage, uvm.
- hohe Lebensqualität im grünen Wohnquartier

Preisbeispiel: 3-Zimmer-Whg. C8, ca.
78 qm Wohnfläche, Preis 505.900 €



**RENNINGEN-MALMSHEIM,
OBERBRUNNENSTRASSE**

5 Einfamilienhäuser

- Solaranlage und Wärmepumpe
- Tiefgarage mit direktem Hauszugang
- Erweiterungsmöglichkeiten
- Neubaugebiet Schnallenäcker III

Preisbeispiel: Haus A2, 121 qm
Wohnfläche: Preis 669.900 €



Mehr Infos
gibt's hier



iep wohnen bau GmbH
Pfadstraße 11, 71229 Leonberg
☎ 07152 307966-0
www.iep-wohnen.de



KÄRCHER

KÄRCHER CENTER WAGNER



Wagner — ein Partner von:



**ICH BIN KIRA,
ICH REINIGE BÖDEN VOLLAUTONOM,
OHNE KOMPROMISSE.**



KIRA - THE FUTURE IS NOW!

Kärcher Intelligent Robotic Application -
Roboter für saubere Lösungen.

Im Hertling 8 · 70839 Gerlingen
Tel. 07156-178278-50 · info@kaercher-center-wagner.de
www.kaercher-center-wagner.de

**Für hohes Gras
und steile Hänge**

der leistungsfähige Hochgrasmäher

AS 63 4T B&S



Ringstraße 130 · 70839 Gerlingen
Tel. 07156-178278-0 · info@wagner-gartentechnik.de
www.wagner-gartentechnik.de

Aus Liebe zum Detail

RUTESHEIMER MODELLBAU CLUB LEBT DIE GEMEINSCHAFT

Es ist nicht die Jahreszeit für Modellbau, wie der erste Vorstand Harald Brunner sagt, als er das Vereinsheim in der Pfarrstraße betritt. „Im Winter ist es einfach zu kalt für die Werkstoffe. Im April oder Mai geht es wieder los.“ Schon seit Kindesbeinen ist Harald Brunner vom Modellbau fasziniert – und er gibt spannende Einblicke.

Ins Auge stechen vor allem die großen Segelschiff-Modelle. „Voll funktionsfähig“, wie Harald Brunner betont. „Wobei Segelschiff-Modellbau eher rückläufig ist“, schränkt er ein. Der Zeitgeist ist auch am Modellbau nicht vorübergegangen. „Der Modellbau ist im Umbruch. 3D-Druck ist das große Thema. Da kommt immer die Diskussion auf, ob das überhaupt noch Kunst sei.“, ergänzt Brunner. Und er hat eine klare Antwort: Ja. „Hier ist das Erstellen von Dateien die große Kunst, die Nachbearbeitung hat dann wieder viel vom klassischen Modellbau.“ Die Facetten gingen eben von der Stufe „alles selber machen“ bis hin zu vorgefertigten Teilen, die man miteinander verbindet. Und es hänge schließlich auch davon ab, was die Menschen bereits über Modellbau wissen. Jedenfalls sagt Harald Brunner klar und deutlich: „Wir wollen offen für alle Modellbauer sein, man muss alles zulassen“, ergänzt er. „Und beispielsweise der 3D-Druck ist zeitgemäß, dem können wir uns nicht verschließen.“ Anders sieht es bei Drohnen aus. „Hier sind die Verordnungen streng und es gibt einfach nur Ärger. Das möchte ich gar nicht erst aufleben lassen“, sagt Brunner.

Stolz ist man beim RMC, die Räumlichkeiten der Stadt in der Pfarrstraße nutzen zu können. „Sie unterstützen uns Vereine sehr gut“, kann sich Harald Brunner nicht beklagen. Die Voraussetzungen sind ideal. Es ist genug Platz für größere Modellbau-Aktivitäten, die Werkstatt im Nebenraum bietet alles, was das Herz begehrt. Automodelle, Baggermodelle, eine Eisenbahn-



Foto: Jürgen Bach

»BEISPIELSWEISE DER 3D-DRUCK IST ZEITGEMÄSS, DEM KÖNNEN WIR UNS NICHT VERSCHLIESSEN.«

Harald Brunner

Landschaft, Anfängermodelle, der Rumpf eines neuen Segelbootes – die Vielfalt der Modellbauten ist groß. Glücklicherweise sind Menschen im 26-köpfigen Verein, die handwerkliches Geschick mitbringen. „Wir haben Elektriker, Schreiner – und Lackierer. Denn so schön kannst du den Lack mit einem Sprüher nicht hinbekommen“, so Brunner. Das Bauen ist das eine. Doch die Modelle wollen auch der Öffentlichkeit präsentiert werden. Dazu nutzt der Verein immer wieder die Bühl-Halle oder wie in wenigen Wochen die Frühlingstage beim BMW-Müller. Harald Brunner zeigt ein Mini-Modell. „Das nehmen wir natürlich dann mit.“ Sogar auf der Messe in Friedrichshafen war der Verein präsent. „Da hatten wir einen Stand von zehn bis zwölf Metern, haben 40 Modelle ausgestellt. Bei so einer Messe musst du schon was bringen, also eine gewisse Qualität. Wir hatten unsere Klassiker dabei: Segelboote mit 1,5 Metern.“ Dazu kommen das Rutesheimer Stadtfest und das Kinderfest Leonberg. „Man trifft Leute und Interessenten“, ist für Harald Brunner der persönliche Kontakt unabdingbar. Er selbst ist viele Jahre mit seinen Modellen Rennboot gefahren. „Die Rennboote

laufen schon immer mit Elektromotor, Verbrenner sind so gut wie ausgestorben. Das haben wir der Mobilität auf der Straße also schon lange voraus“, sagt Brunner und lächelt.

Dass so ein Hobby nicht nur sehr speziell, sondern auch teuer ist, mag Harald Brunner nicht verhehlen. „Die Modelle gehen bei 400 Euro los, dazu kommt die Fernsteuerung. Schnell kommt man bei einem einfachen Modell auf bis zu 1.000 Euro Kosten. „Ein Highend-Unimog mit Kipper – da ist man schnell bei 5.200 Euro.“ Mittlerweile ist Harald Brunner (60) schon ein alter Hase. Seit er sechs Jahre alt ist, zieht ihn der Modellbau in seinen Bann. „Ich habe anfangs Flussboote und Flöße gebaut. Im Leonberger Modellbau-Klub habe ich später den naturgetreuen Schiffsbau weiterverfolgt.“ Und er hat es sogar ins Fernsehen auf DMAX geschafft: Mit seinem 2,40-Meter großen Containerschiff. „87 Kilo schwer. Eintausend Container im Maßstab 1:87“, erklärt er.

Modellbau: zugegeben ein spezielles Hobby, aber gleichermaßen faszinierend. „Bei uns ist jeder willkommen“, unterstreicht Harald Brunner. Man lernt viel und schnell – und vor allem von anderen. „Das ist unter Modellbauern üblich. Es geht nur miteinander.“ Matthias Haug
Mehr unter: www.rmc-rutesheim.de

Das Beste zum Wohnen & Schlafen

Bodenbeläge | Vorhänge | Tapete | Sonnenschutz | Polsterei | Matratzen | Lattenroste | Bettgestelle | Kissen | Bettwaren



Meisterbetrieb
seit 1930

Bischoff
RAUM AUSSTATTUNG
&
BETTEN



Persönliche
Beratung

Bischoff Raumausstattung & Betten | Kirchstr. 30 | 70839 Gerlingen | 07156 - 21336 | info@bischoff-wohnen.de | bischoff-wohnen.de

WIR FÜR SIE!

In Ditzingen & Umgebung.

- ✓ Home Entertainment & smarte Wohnwelten
- ✓ Netzwerktechnik & Softwareinstallation
- ✓ Meisterwerkstatt & Reparaturservice



IHR TECHNIKEINRICHTER
in Ditzingen

WIR MACHEN DAS!

media@home **Stütz**

Radio Stütz GmbH • Hirschlander Straße 2 • 71254 Ditzingen
T 07156 / 96 46 60 • info@mediaathome-stuetz.de • www.mediaathome-stuetz.de

KÜCHENSTUDIO
SCHINDELE



KÜCHEN / WOHNEN / LEBEN /



Wenn es darum geht, Ihrer "alten" Küche neuen Glanz zu verleihen, sind Sie bei uns in den richtigen Händen. Mit kreativen Ideen zur Küchen-Neu-/Umgestaltung beraten wir Sie gerne auch zuhause! Unser erfahrenes Service-Team übernimmt neben dem fachgerechten Einbau auch die Installation der Geräte.

Hauptstraße 64 · 71263 Weil der Stadt-Merklingen
Telefon 0 70 33 - 53 06 20

info@kuechenstudio-schindele.de

Mit Lupe und Lötspitze

HELMUT SCHÜLE VERKAUFT & REPARIERT MODELLEISENBAHNEN



Zwei große Signale der Deutschen Bundesbahn an der Außentreppe und dem Schaufenster weisen in der Weil der Städter Straße in Renningen darauf hin, dass sich hier das Modellbahnfachgeschäft von Helmut Schüle befindet. Der vielverwendete und doch schon etwas abgedroschene Begriff von Nachhaltigkeit existiert bei Helmut Schüle noch in Reinkultur. Er verkauft nicht nur Modelleisenbahnen, sondern ist als einer der wenigen Modellbauer in der Lage, dieselben zu reparieren oder mit Bauteilen nachzurüsten, dass sich die Modelleisenbahn technisch auf dem neuesten Stand befindet.

Unter einer großen Lupe mit integrierter Beleuchtung befindet sich die kleine Lokomotive eines Kunden. Pinzette und LötKolben mit ganz feiner Spitze daneben. „Hier ist der Digitaldecoder defekt“, erklärt er. „Ich habe das kleine Bauteil rausgelötet und das neue rein. Jetzt muss ich den Decoder noch programmieren und dann kann der Kunde die Lok wieder abholen. Der Decoder gibt bei der Digitaltechnik jeder Lok eine Adresse. Mit dem Digitalsteuergerät ist dann jede Lokomotive steuerbar. Und zusätzlich Funktionen wie Licht, Rauch oder Geräusche. Möglich sind bis über zwanzig Zusatzfunktionen.“ Schüle bietet in seinem Portfolio den Bau kompletter Modelleisenbahnanlagen und auch Umbauten

auf Digitaltechnik an. Zudem wird sein Know-how zuweilen direkt bei den Kunden gewünscht. „Einmal haben wir einen Fehler einen ganzen Nachmittag gesucht, waren nach vielen erfolglosen Versuchen schon genervt und schließlich überglücklich als wir entdeckten, dass ein Kabel nicht sauber drangelötet worden war“, berichtet er. Als Elektroniker hat Schüle bis zu seinem Ruhestand in der Technikentwicklung gearbeitet. Durch die Beschäftigung mit Modelleisenbahnen von Kindesbeinen an hat er die technische Entwicklung stets im Blick gehabt und verfügt über einen reichen Erfahrungsschatz. Seine eigene Anlage unter dem Dach ist auf einer Grundfläche von 12 Meter Länge und 5 Meter Breite gebaut. Auf verschiedenen Ebenen sind 300 Meter Gleis der Märklin HO Anlage verlegt. 44 komplette Zuggarnituren mit Zügen, die samt Wagen bis 250 Zentimeter lang sind, stehen zum Fahren bereit.

Auf die Frage, wie er zur Modelleisenbahn gekommen sei, antwortet er: „Die Eisenbahn war vor mir da. Mein Vater hat die erste Eisenbahn gebaut, als meine Mutter schwanger war. Als Kind konnte ich es kaum erwarten, bis die Eisenbahn Anfang Dezember von der Bühne runterkam. Ende Januar wurde sie dann wieder dort verstaut. Schon damals muss ich mir den Bazillus Modelleisen-

Bis zur Decke stapeln sich hinter der Verkaufstheke die kleinen Schachteln mit den Miniaturen der Eisenbahnwelt

bahn eingefangen haben. Eine unheilbare Krankheit.“ Später probierte Schüle verschiedene andere Freizeitaktivitäten aus. Er spielte Akkordeon, fuhr Automobilschlalom und Bergrennen, gründete mit Freunden eine Hausband und saß zehn Jahre lang am Schlagzeug der Porscheband. Einen Ausflug in den Sektor Flugmodellbau beendete er schnell als sein Segelflieger zum zweiten Mal abstürzte. Der ruhende Bazillus Modelleisenbahn brach wieder aus, als ein Kollege im Jahr 1983 regelmäßig samstags in die Weil der Städter Straße kam und sie oft bis in die Nacht hinein bastelten. Im Nebengebäude, einem ehemaligen Hopfenhaus, befindet sich seit 1999 die HS Modellbahntechnik. Die Nachfrage ist riesig, weil es im näheren Umkreis keine Modellbahnfachgeschäfte mit eigener Reparaturwerkstatt mehr gibt. A. Kauffmann

Alle Infos unter www.hs-modellbahn.de



PROPRIO®-gefast.schmerz

Sensomotorische Einlagen stimulieren Ihre Muskulatur

© Springer 2013

SENSOMOTORISCHE EINLAGEN STIMULIEREN IHRE MUSKULATUR

✓ Muskeln stärken ✓ Leistung steigern

✓ Verletzungen vermeiden

**Kostenlose & unverbindliche Beratung
nach Voranmeldung**

LAUFLABOR · SENSOMOTORIK-STUDIO



IHR SANITÄTSHAUS
FÜNFER
Technische Orthopädie

71263 Weil der Stadt Stuttgarter Str. 30 · Tel. (0 70 33) 64 16 · Fax 80 678
71272 Renningen Goethestr. 1 · Tel. (0 71 59) 90 20 10 · Fax 90 20 11
www.fuenfer-sanitaetshaus.de

AUSFLUGSZIELE ONLINE ENTDECKEN

Auf unserer Website finden Sie weitere
Tipps für Ihre Freizeitgestaltung

www.LEOAKTIV.de



**Ihr Immobilienvorhaben
in guten Händen.**

Sie möchten Ihre Immobilie kompetent, schnell und zuverlässig verkaufen oder vermieten? Oder benötigen Sie eine professionelle Wertermittlung? Geben Sie Ihr Eigentum in erfahrene Hände und profitieren Sie von fundierten Marktkenntnissen und fachlichem Know-how. Als vertrauensvoller Partner berate ich Sie gerne. Rufen Sie mich gleich an.

Verkauf • Vermietung • Wertermittlung

Christian Degl
Verkaufsleiter Immobilien

DEKRA zertifizierter Sachverständiger
für Immobilienbewertung D1 Plus
(Standard EFH/ZFH)

Telefon 07152 33 888 0
christian.degl@wuestenrot.de



Römerstraße 35
71229 Leonberg

wohnen heißt
wüstenrot
Wüstenrot Immobilien

Ihr Citroën-Partner in Gerlingen

**SERVICE für
WOHNMOBILE
& Kastenwagen**

1974 - 2024
Autohaus **Bader**
Gerlingen
Jahre



07156 - 2 43 48

Autohaus Bader e.K. - Max-Eyth-Str. 14 - www.bader-gerlingen.de



Frank Zacher
die möbelpolsterei
www.moebelpolsterei-zacher.de

Hausener Str. 41/2
71263 Merklingen
T. 07033 3030877
M. 0170 4106457

- ▶ Egal ob klassisch oder modern
- ▶ Sessel, Sofas, Stühle, Eckbänke oder Kirchenbänke
- ▶ Schaumstoffzuschnitte
- ▶ Lederverarbeitung
- ▶ Bootspolsterei
- ▶ Wohnmobilpolsterei
- ▶ Reparaturarbeiten u.v.m



Ihre Polsterwerkstatt vor Ort!

**DIE NÄCHSTE AUSGABE LEOAKTIV
ERSCHEINT AM 16. MÄRZ 2024!**
Redaktionsschluss ist am Montag, 26. Februar 2024.



Frank Stüber
Fensterbau und Glaserei
Mini-Rolläden · Kunststoff-Fenster
Metall – Holz – Haustüren

Niederhofenstraße 57/1
71229 Leonberg-Ehingen

Tel. 07152/47589
Fax 07152/48486

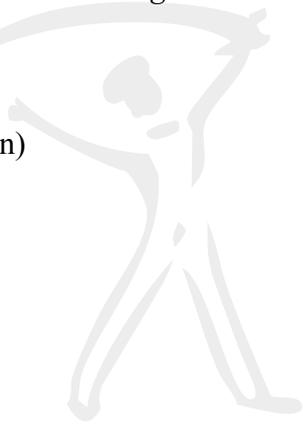


**irmgard
koch**

perfektes handwerk

Malermeisterin
*individuelle beratung
kreative leistung
innen- und außenrenovierung*

Truchsessenstraße 21
71229 Leonberg (Höfingen)
Telefon 07152 332560
Telefax 07152 332564
Mobil 0170 3804832
info@koch-hoefingen.de
www.koch-hoefingen.de



*Ihr Partner
für Photovoltaik*



Beratung · Planung · Verkauf · Montage · Gutachten
www.raible.solar

RAIBLE Solar GmbH
Dieselstraße 6 · 71277 Rutesheim
Tel. 071 52/3 19 99-57
Fax 071 52/3 19 99-58
eMail info@raible.solar

Unsere Partner:



Konzentration ist das A & O

MIRCO THALHEIMER FÄHRT ERFOLGREICH MODELLAUTORENNEN



»ICH BIN DER FASZINATION
DES MODELLBAUSPORTS
SOFORT WIEDER VERFALLEN.«

Mirco Thalheimer

Mitteldeutschland. Der Minicar-Verband organisiert diese Branchentreffen: Wer Mitglied ist, kann nicht nur Rennen fahren und wertvolle Kontakte knüpfen, sondern hat auch einen Versicherungsschutz für die Fahrzeuge. Ohne Otto

Thalheimer wäre trotzdem nichts gegangen: „Mein Vater hat mich extrem unterstützt, er hat Zeit und Geld in Autos und Technik investiert, damit ich Rennen fahren konnte“, erzählt Sohn Mirco. Sein Hobby macht er sogar zum Beruf: Der Leonberger arbeitet zehn Jahr lang in der Branche, in der Exportabteilung einer Modellbaufirma verkauft er Produkte weltweit. Privat knickt seine Karriere kurz ein: Ende 1999 soll Schluss sein mit dem Modellbausport, er fährt sein letztes Rennen. „Mein Rücktritt hielt nur ein halbes Jahr“, erinnert sich Mirco Thalheimer lachend.

„Willst Du mitfahren?“, fragt ihn im Jahr 2000 ein Bekannter, der eine neue Rennserie gestartet hat, mit Fahrzeugen, die einen Zwei-Takt-Verbrennungsmotor haben. Thalheimer steigt ein, „ich bin der Faszination des Modellbausports sofort wieder verfallen“. Thalheimer fährt nun nicht mehr mit Geländewagen, sondern tritt in der Klasse Verbrenner-Glattbahn an. Gefahren wird auf einer ebenen Fläche wie Asphalt, „das ist ein Straßensport wie die Deutsche Tourenwagen-Meisterschaft“ – nur in Modellbaugröße. „Diesmal mache ich es richtig“, sagt sich Thalheimer. Mit dieser Einstellung kommen die Erfolge: Zwischen den Jahren 2000 und 2017 wird er sieben Mal Deutscher Meister im Glattbahnsport, bei einer Europameisterschaft wird er Siebter. An diesen kontinentalen Wettbewerben nimmt der Ramteler jedes Jahr teil, er reist dafür nach Holland, Italien, Frankreich oder Portugal.

Dann, 2017, macht Thalheimer wieder einen Schnitt. Der Sport mit ➤

Sein Hobby begleitet ihn seit Jahrzehnten: Mirco Thalheimer fährt Rennen mit Modellautos seit er Kind ist. Der Leonberger betreibt den Sport mit hohem Aufwand, ist mehrfacher Deutscher Meister. Der 50-Jährige aus dem Stadtteil Ramtel erklärt, warum die mentale Belastung bei Wettbewerben hoch ist und welche Parallelen es zur Formel 1 gibt.

Mirco Thalheimers Karriere im Modellauto-Sport beginnt an einem Sommertag Mitte der 1980er-Jahre. Auf dem Parkplatz des Leonberger OBI-Baumarkts nimmt der Zwölfjährige als Gastfahrer an einem Rennen teil. Der Junge aus dem Stadtteil Ramtel lässt sein ferngesteuertes Modellfahrzeug über einen Parcours rasen. Die Rennbahn ist aus Holzlatten erbaut, neben ihr sitzt der Protokollant. Auf einem Zettel notiert er sich, wer wie viele Runden schafft, die Zeiten sind noch nicht digital, sondern analog. Nach seinem Gastspiel auf dem Parkplatz ziehen Mirco und seine Eltern weiter – es geht zur Oma.

Dem Jungen aber geht ein Thema nun nicht mehr aus dem Kopf – er will regel-

mäßig Modellautos fahren, im Verein. Zwar hatte Mirco, als er noch jünger war, schon immer gern mit den Matchbox-Modellen gespielt, die sein Vater Otto ihm immer von seinen Geschäftsreisen mitbrachte. Auch ein elterliches Weihnachtsgeschenk an Mirco Anfang der 80er-Jahre, ein ferngesteuertes Spielzeugauto, war schon ein kleiner Einstieg in dieses Hobby. Den großen Schritt in diese Leidenschaft aber geht er nach dem Rennen auf dem OBI-Parkplatz: Der Jugendliche tritt in den Modellbaclub Leonberg ein, zusammen mit seinem Vater und seiner Mutter.

Ein Zurück gibt es nun nicht mehr: Modellbau ist und bleibt ein Teil der Leonberger Familie, der Sohn bindet sich immer fester daran. Aus dem Hobby wird für ihn ein Wettbewerbssport, aus den kleinen Anfängen mit Matchbox-Autos und Parkplatzrennen erwächst eine große Modellbausport-Karriere. Noch gemächlich sind die Anfänge: Die Vereinseltern, auch die Thalheimers, fahren mit ihren Jungs zu Rennen im Südwesten, nach Reutlingen, Heidelberg, Niefern oder ins Saarland, Anfang der 1990er-Jahre geht es auch weiter nach Norden Richtung

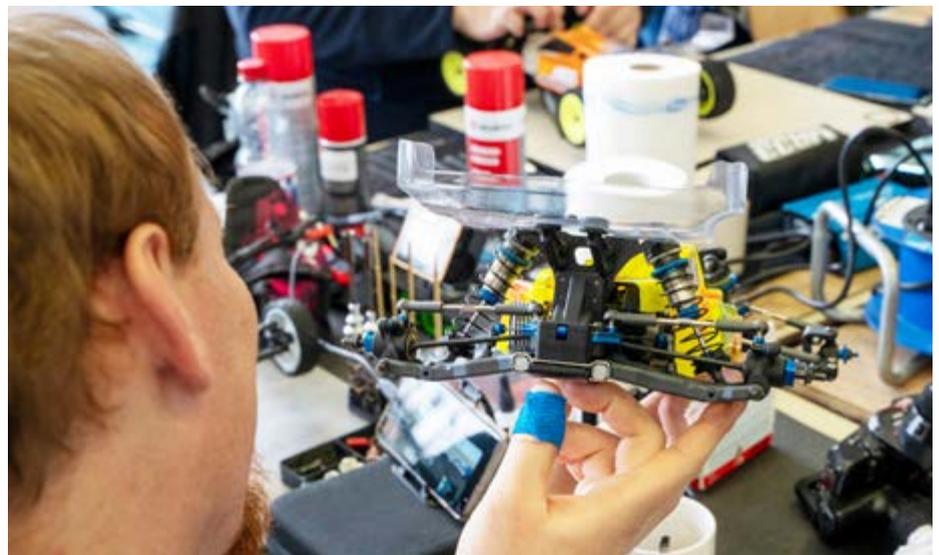
Verbrenner-Tourenwagen wird ihm „zu professionell, zu teuer, zu schwierig“. Allein für Motor und Tuning müsste er Hunderte Euro investieren. Und er bräuchte für das Nachtanken und den Reifenwechsel eine feste Boxencrew bei den Rennen. Also steigt Thalheimer von Verbrenner auf Elektrotourenwagen um und in die größte europäische Tourenwagen-Rennserie für Modellautos namens ETS ein. Die Rennen – sechs Stück in Europa, jeweils drei im Freien und in der Halle – sehen viele Fans, „sie werden live und professionell etwa auf Youtube übertragen“, sagt Thalheimer. Ein Sieg in dieser privaten Rennserie „ist einem Europa-, wenn nicht Weltmeistertitel gleichzustellen“. Mitte Januar diesen Jahres, nach vier von sechs Rennen, nach einem Sieg und hervorragenden weiteren Platzierungen, führt Thalheimer mit seinem Modell die Gesamtwertung an.

Vor dem fünften Rennen sitzen der 50-Jährige und sein Vater Otto Thalheimer (76) im Werkraum des Modellbauclubs unter der Gerhart-Hauptmann-Realschule gegenüber der Leonberger Polizeiwache.

»MODELLBAU IST WIE EINE SUCHT, MAN KANN DAMIT NICHT MEHR AUFHÖREN.«

Wolfgang Ziener

Ein weiteres Vereinsmitglied ist dabei, Wolfgang Ziener (71), der sagt: „Modellbau ist wie eine Sucht, man kann damit nicht mehr aufhören.“ Dazu passt, dass Vereinsmitglieder seit der Kiellegung bei einer Ausstellung im Leo-Center, also seit 19 Jahren, an dem Modellschiff MS Leonberg bauen, im Maßstab 1:33. Es ist das Herzstück in dem Werkraum, in dem viele Arbeiten in den Regalen lagern. Schiff und Auto sind die Hauptsparten des 1979 gegründeten Modellbauclubs, den



Otto Thalheimer seit 1992 führt und der knapp 50 Mitglieder hat. Es waren schon mehr, und dass es an Vereinsnachwuchs fehlt, liegt laut den Thalheimers auch an mangelnder Unterstützung durch die Stadt. „Wir suchen seit mehr als 20 Jahren ein Trainingsgelände für unseren Verein“, sagt Vater Thalheimer, ein solches Gelände

„ist wichtig für uns und unsere Jugendarbeit“. Alle eigenen Vorschläge für einen Ort

aber seien aus verschiedenen Gründen nicht angenommen worden, und die, die von städtischer Seite gekommen seien, seien für den Club nicht praktikabel. So entstehe ein Teufelskreislauf, sagen die Thalheimers: „Strecken sterben, der Nachwuchs fehlt, Vereine sterben.“ Mirco Thalheimer hat neben seinen 20 Renn-Weekenden auch an die 15 Trainings-Weekenden im Jahr. „Weil es in der Stadt und im Umkreis Leonbergs keine Trainingsstrecke gibt, fahre ich zum Teil

mehrere Hundert Kilometer pro Wochenende, um trainieren zu können.“

Thalheimer braucht diese Übung, denn der Modellbausport, wie er ihn betreibt, wenn man vorne mitfahren will „ist knallhart, eben nicht im Maßstab 1:1, sondern 1:10“. Der Fahrer müsse physisch fit sein, „ich stehe mitunter eine Stunde voll konzentriert auf dem Fahrerstand, es gibt keine Pausen, die mentale Belastung ist sehr hoch“. Wichtig sei die Hand-Augen-Koordination; die Seiten wechselten in einem Rennen ständig, was gerade noch links war, ist jetzt, nach Kurven und in Schikanen, plötzlich rechts. Außerdem müsse der Lenker „durch Sehen ‚fühlen‘, wenn das Auto rutscht. Die Konzentration über einen langen Zeitraum hinweg ist das A und O in diesem Sport“, sagt Mirco Thalheimer. Nicht zu vergessen: Das eigene Auto muss wettbewerbsfähig sein, also gehegt und gepflegt werden. „Wir stellen unsere Fahrzeuge wie Formel-1-Autos ein“, erklärt Thalheimer. Temperatur und Luftfeuchtigkeit bei einem Rennen müssten beachtet werden, das Heck müsse stabil sein, die Gummimischung der Reifen müssten auf den Bodenbelag abgestimmt sein. Apropos Reifen: Thalheimer deckt sie mit Heizdecken ab, wenn sein Rennauto unbewegt im Freien steht. „Würde ich mit kalten Reifen ins Rennen gehen, würde das die Symmetrie des Fahrzeugs beeinflussen.“

Die Frage, was ihn am Modellautosport fasziniere, beantwortet Mirco Thalheimer ohne Zögern: „Die Technik. Der Wettbewerb. Die Gemeinschaft mit Gleichgesinnten aus aller Welt.“ *wdr*

Mehr Infos zum Verein unter: www.lmc-leonberg.de



Fotos: Jürgen Bach

Der LMC veranstaltet wieder am 23. und 24. März ein Hallenrennen in der Georgii-Halle in Leonberg

AB 17. FEBRUAR PROBE FAHREN.

MINI Countryman

Melting Silver III, 17" LMR Profile Spoke grey, **Essential Trim**, Steuerung EfficientDynamics, Radschraubensicherung, Steptronic Getriebe mit Doppelkupplung, **Paket XS** (Alarmanlage, Sitzheizung vorn, **MINI Experience Modes**, Ablage für Wireless Charging), Reifendruck-Kontrolle, Reifenreparatur Set, Dachreling, Kindersitzbefestigung i-Size / ISOFIX für Beifahrer, LED-Scheinwerfer, Driving Assistant, **Parking Assistant**, DAB-Tuner, Teleservices, Gesetzlicher Notruf, **MINI Interaction Unit**, Aktiver Fußgängerschutz u.v.m.

UPE (inkl. Auslieferungspaket) 42.290,00 € **Barpreis (inkl. Auslieferungspaket) 36.490,00 €**

Leasingbeispiel von der BMW Bank GmbH*:

Anschaffungspreis:	35.342,80 EUR	Laufzeit:	36 Monate
Leasingsonderzahlung:	1.990,00 EUR	36 mtl. Leasingraten à:	399,00 EUR
Laufleistung p. a.:	17.500 km	Gesamtpreis:	16.354,00 EUR

Angebot zzgl. Auslieferungspaket 1.150,00 €

*Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München; Stand 01/2024. Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.

MINI Countryman XX: Kraftstoffverbrauch (NEFZ) innerorts in l/100km: -; Kraftstoffverbrauch (NEFZ) außerorts in l/100km: -; Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100km: - (NEFZ): 6,2 (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: - (NEFZ): 139 (WLTP); Effizienzklasse (NEFZ): -; Leistung: 125 kW (170 PS); Hubraum: 1.499 ccm

Offizielle Angaben zu Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung. Für seit 01.01.2021 neu typgeprüfte Fahrzeuge existieren die offiziellen Angaben nur noch nach WLTP. Zudem entfallen laut EU-Verordnung 2022/195 ab 01.01.2023 in den EG-Übereinstimmungsbescheinigungen die NEFZ-Werte. Weitere Informationen zu den Messverfahren WLTP und NEFZ finden Sie unter www.bmw.de/wltp

Müller
GERLINGEN LEONBERG

Autohaus Müller GmbH
& Co.KG
Weilimdorfer Straße 88
70839 Gerlingen
Tel. 07156 2020-0

Autohaus Müller
GmbH
Berliner Straße 55
71229 Leonberg
Tel. 07152 9407-0

DER NEUE MINI COUNTRYMAN.



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

BIG LOVE.



DER WEG ZUM SCHARFEN SEHEN



1. Aktuelle Sehschärfe

Im ersten Schritt betrachten wir das Sehen mit Ihrer aktuellen Brille und informieren Sie über den momentanen Stand Ihres Sehvermögens.



2. Neue Brillenwerte

Als nächstes bestimmen wir mit moderner Messtechnik und langjähriger Erfahrung die exakten Werte für den Fern-, Zwischen- und Nahbereich.



3. 3D-Sehen

Beim dreidimensionalen Sehen spielt die beidäugige Sicht eine wichtige Rolle. Daher betrachten wir das Zusammenspiel des rechten und linken Auges.

4. Kontrastsehen

Um festzustellen, bis zu welcher Grenze Helligkeitsunterschiede von Ihren Augen wahrgenommen werden, wenden wir einen speziellen Kontrasttest an.



5. Farbsehen

Mithilfe unseres Farbseh-Tests erhalten Sie Aufschluss darüber, ob bei Ihnen eine Rot-Grün-Schwäche bzw. eine Rot-Grün-Blindheit vorliegt.



6. Augenbeweglichkeit

Für entspanntes Sehen im Alltag messen wir mit speziellen Funktionaltests die Beweglichkeit und Fixationsfähigkeit beider Augen.



DORFBRILLE
BY NICOLE UERLINGS

Heimerdinger Str. 2
71254 Ditzingen-Hirschlanden
Telefon: 0 71 56 - 6 02 85 02
www.dorfbrille.de

**SEHTEST
GUTSCHEIN**

Sie erhalten unseren
Sehtest* bei Vorlage dieses
Gutscheins kostenlos.
* im Wert von 49,- Euro.

Begeisterung für Züge

»BAHNCHEF« HEIKO MÜLLER LEBT SEINEN KINDHEITSTRAUM

Die Waldschule in Gerlingen ist der Treffpunkt für (Modell-) Eisenbahner: Dort hat die Stadt den Modell-Eisenbahn-Freunden eine günstige Bleibe verschafft. Der Gerlinger „Bahnchef“ heißt Heiko Müller und steht dem aus 14 Mitgliedern bestehenden Verein vor.

Die Liebe zu Eisenbahnen wurde bei Heiko Müller bereits im zarten Alter von sechs Jahren entfacht: „Da habe ich meine erste Eisenbahn geschenkt bekommen.“ Modelleisenbahnen verbinden viele Menschen mit Kindheitserinnerungen, mit großen Augen (meistens zu Weihnachten) und mit dem wachsenden Sinn fürs Detail. In den Räumlichkeiten im Keller der Waldschule stehen zwei Anlagen: Die große, modular erweiterbare Anlage (Müller: „Um alles aufzubauen fehlt der Platz“) und eine Jugendanlage zum Üben. Ja, es gibt tatsächlich junge Mitglieder. Zwei genauer gesagt. Und natürlich immer wieder interessierte Kinder, die erste Gehversuche beim Eisenbahnmodellbau machen wollen. „Auf der Jugendanlage können sie üben auf kleinerem Niveau“, sagt Heiko Müller, der seit 2015 dem Verein angehört. Nächstes Jahr steht zudem das 40-jährige Vereinsjubiläum an. Landschaftsbau, Elektrotechnik, digitale Steuerung – der Modellbau hat viele Facetten. Beeindruckend, wie detailverliebt die Bäume und Häuser eingebettet werden in die Schienenwelt der Anlage. Die einzelnen Module, die seitlich gelagert sind, können bei Veranstaltungen oder den zweimal im Jahr stattfindenden Börsen in Gerlingen angedockt werden. Waren früher noch Trafos notwendig, ist die Steuerung heutzutage ausschließlich digital. Über einen Laptop werden die Fahrten der Züge programmiert – nach dem Zufallsprinzip. „Wenn alles läuft wie geplant, steht man hin und beobachtet nur“, so Heiko Müller. „Da kann man schön runterkommen.“

Natürlich werden möglichst komplexe Abläufe programmiert. „Die Software sorgt dafür, dass die Züge nicht kollidieren“, erklärt er. „Und sie weiß auch, wer welcher Zug ist.“ Das Besondere an der Anlage in Gerlingen: Es sind vornehmlich



Foto: Lisa Gatzemann

Züge der so genannten Epoche 3 der Bahn im Einsatz (zirka 1945 bis 1970). Dampfloks, aber auch Dieselloks. Ohne Oberleitungen. Dennoch ist der Verein weit von Purismus entfernt. „Jüngere Mitglieder haben natürlich einen anderen Bezug zu Zügen und bringen ihre Modelle mit“, betont Müller. Diese stammen meistens von Märklin, dem Marktführer aus Göppingen. Da die Technik mittlerweile so weit fortgeschritten ist, werden die Züge im Innenleben zusätzlich beschwert, dass sie ein entsprechendes Gewicht auf die Gleise bringen. Heiko Müller: „Märklin-Modelle sind meistens mit Metallgehäuse und daher etwas schwerer.“

Es ist nicht so, dass die heutigen Kinder und Jugendlichen sich nicht für Modelleisenbahnen begeistern lassen. Doch während in den 1980er-Jahren noch gefühlt jeder Zweite eine Modelleisenbahn zu Hause hatte, ist das heute stark abgeebbt. Der Zeitgeist eben. „Deswegen machen wir Werbung für unsere Jugendarbeit. Meine Tochter ist als kleines Mädchen immer mit mir mit. Heute leitet sie die Kinder an“, freut sich Heiko Müller über das Engagement von seiner Patricia. An der Faszination haben die Modelleisenbahnen definitiv nicht verloren. Und im Verein in Gerlingen haben die Mitglieder Möglichkeiten, die sie zu Hause nicht hätten. Es gibt zum einen die Landschaftsbauer, die sich detailverliebt an Bergwelten und Wäldern austoben. „Sie geben ihr

Wissen an den Nachwuchs weiter, die die notwendigen Fähigkeiten erlernen können“, ergänzt Müller. Andererseits sind die Elektrotechniker gefordert. „Es gibt so viel Elektronik in der heutigen Zeit. Hier ist eine umfangreiche Netzwerktechnik verbaut, teilweise mit WLAN.“ Die Züge verfügen mittels Decoder über ein entsprechendes Sounddesign, so dass der Bahnbetrieb noch authentischer wirkt.

Die Anlage in der Gerlinger Waldschule ist mittlerweile über 20 Jahre alt – „und wird nie fertig“, sagt Heiko Müller schmunzelnd. Immer wieder werden Ergänzungen oder Optimierungen vorgenommen. Auf einem nicht fertiggestellten Modul soll ein Schrottplatz entstehen. „Es war früher üblich, dass in der Nähe von Bahnhöfen Schrottplätze waren, wo die alten Fahrzeuge verschrottet wurden“, erklärt Müller.

Die Zeiten ändern sich – die Begeisterung für Eisenbahnen, insbesondere Modelleisenbahnen, ist zeitlos. „Wir versuchen immer wieder, junge Menschen zu gewinnen“, betont Heiko Müller. Eines ist gewiss: Für jeden Interessierten besteht die Möglichkeit, sich das ganze mal anzuschauen. Und wer weiß – vielleicht wird aus einem interessierten Kind oder Jugendlichen ein ebenso leidenschaftlicher Eisenbahner wie Heiko Müller. M. Haug

Mehr unter: www.mefgerlingen.de



Pferdemarkt-Aktionstage

vom Sa 10.2 bis Mi 14.2 Montag geschlossen
mit Verkaufsoffenem Sonntag*

Samstag von 9 Uhr bis 16 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag*

von 11 Uhr bis 18 Uhr

*Verkauf von 13 Uhr bis 18 Uhr

Montag geschlossen

Dienstag von 10 Uhr bis 19 Uhr

Mittwoch von 10 Uhr bis 19 Uhr

Testbikes,
Vorjahresmodelle,
Einzelstücke
bis zu

51%
reduziert



viele hundert E-Bikes reduziert



FullRay 130 E 4.0

9 Gang Kettenschaltung
Yamahamotor 60 Nm
500 Wh Akku

*3499.-

1722.-



CrossRay FS E 5.0

10 Gang Kettenschaltung
Yamahamotor 70 Nm
630 Wh Akku

*3899.-

2302.-



TourRay E 6.0 Herren, Trapez und Tiefeinsteiger

10 Gang Kettenschaltung
Yamahamotor 70 Nm
630 Wh Akku

*3499.-

2072.-



HardRay E 5.0

9 Gang Kettenschaltung
Yamahamotor 70 Nm
630 Wh Akku

*3199.-

1992.-



Flyer Upstreet5 7.12

10 Gang Kettenschaltung
Panasonic GX 90Nm
750 Wh Akku

*4749.-

3002.-



Flyer Upstreet5 7.10

10 Gang Kettenschaltung
Panasonic GX 90Nm
750 Wh Akku

*4749.-

3002.-



Pegasus Siena E7F plus

7 Gang Nabenschaltung
Bosch Active Line 50Nm
500 Wh Akku

*2849.-

1992.-



Tout Terrain Camden Select

Pinion Getriebebeschaltung
mit Carbon Riemen
Neodrives Heckmotor
625 Wh Akku

*6499.-

4092.-



Flyer Uprock 2.2

10 Gang Kettenschaltung
Panasonicmotor 90Nm
750 Wh Akku

*5199.-

3492.-



Riese & Müller Vario Tinker

Nabenschaltung mit Riemen
Bosch Performance 75Nm
500 Wh Akku

*4748,70

3092.-



Lil'missy

Fat Bike
7 Gang Kettenschaltung
Bosch Performance CX
500 Wh Akku

*3999.-

2502.-



Pegasus 20" Swing E7R

5 Gang Nabenschaltung mit
Rücktrittsbremse
Boschmotor 400 Wh Akku

*2829.-

1602.-

www.ebikecenter-leonberg.de
* unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

Im Winter Indoor fliegen

DER MODELLFLUGCLUB PEROUSE ZEIGT FINGERSPITZENGEFÜHL



In der Bühl Halle II in Rutesheim finden Schul- und Vereinssport und Veranstaltungen statt. Dass der große Quader aber im Winter auch als Indoor-Fluggelände dient, ist nur Insidern bekannt.

Im Winterhalbjahr kommen Mitglieder des Modellflugclubs Perouse e.V. an 10 bis 14 Samstagen von 15 bis 18 Uhr in die Halle. Gerne nutzen sie diese seltene Möglichkeit, tauschen vor Betreten der Halle ihre Straßen- gegen saubere Hallenschuhe. Mit einem Hallenflugmodell samt Fernsteuerung kommt Peter Hoffmann, der Hallenflugmanager. Sein Hallenflugmodell mit Rumpf, Flügel und Fahrwerk hat das typische Aussehen eines Modellflugzeuges, wirkt aber filigraner als im Freien verwendete Flugmodelle. Die Spannweiten seines und der Modelle seiner Vereinskameraden liegen im hohen zweistelligen Zentimeterbereich. Die Fluggeräte sind mit 180 bis 300 Gramm sehr leicht. Rumpf und Flügel bestehen in der Regel aus EPP – expandiertem Polypropylen. „In der Anfangszeit wurden die Modelle aus „Deptron“ (Handelsname) gebaut, das jedoch sehr bruchempfindlich ist. EPP dagegen ist zäher und verzeiht auch den einen oder anderen Absturz“, erklärt Hoffmann. Die Indoor-Flugzeuge bietet der Fachhandel als fertige Modelle oder als Bausatz an. Oft modifiziert Peter Hoff-

mann seine Modelle, damit sie besser zu steuern sind. Rund 180 Modelle habe er wohl schon gebaut oder zumindest mit baulichen Kniffen getunt, um bessere Flugleistungen zu ermöglichen. Je leichter das Flugzeug ist, desto langsamer kann es wegen der geringeren Flächenbelastung geflogen werden.

Für die Vorwärtsbewegung sorgt die Luftschraube, umgangssprachlich als Quirl oder Latte bezeichnet. Diese wird in der Halle nur von Elektromotoren angetrieben. Üblicherweise verwenden die Hallenpiloten 2-3 S-Motoren. Die unterschiedlich leistungsfähigen Motoren wiegen nur rund 20 Gramm, werden von zwei oder drei Akkuzellen (7,4 bis 11,1 Volt) versorgt und ermöglichen pro Volt 860 bis 1800 Umdrehungen der Luftschraube. „Vor 15 Jahren“, erläutert Hoffmann, „hätten wir nicht gedacht, dass unsere kleinen Motoren so große Leistungen bringen können. Möglich wurde dies durch den technischen Fortschritt und die Anwendung der LiPo-Technik bei den verwendeten Akkus (Lithium-Polymer-Akku). Die er-

Startklar! Die Piloten des Modellflugclubs Perouse mit ihren leichten Modellflugzeugen in der Bühl Halle II in Rutesheim

höhte Energiedichte sorgt dafür, dass Akkus von gleicher Größe und Gewicht eine größere Kapazität ermöglichen.“

Bei allem technischen Fortschritt sind die Flugstunden in der Halle jedoch vor allem Übungsstunden für die Piloten, wenn am Höllberg, dem Fluggelände zwischen Perouse und Heimsheim, in der kalten Jahreszeit nicht geflogen wird. „Hier in der Halle wird beim Training unsere Feinmotorik geschult, nur durch das nötige Fingerspitzengefühl landen die Flugzeuge wieder ohne Schäden auf dem Hallenboden“, beschreibt Kassier Norbert Zimmermann. Peter Hoffmann präzisiert die Steuerung: „Wir üben das Steuern mit jedem Ruder. Mit dem Höhenruder am Heck nach oben und unten. Mit dem Seitenruder links und rechts und die Querruder werden bei Rollen verwendet. Das Seitenruder ist mit das Wichtigste aber dazu braucht es Erfahrung. Also eher nichts für Anfänger!“

Fortgeschrittene RC-Piloten zeigen in der Bühl II Halle sogenanntes Torquen oder Hovern, optisch eindrucksvolle Flugmanöver des 3D-Kunstfluges. Dabei „steht“ ein

»HALLENFLUG IST FÜR JUNG UND ALT. UNSER ÄLTESTER IST 94 JAHRE UND FLIEGT NOCH HUBSCHRAUBER!«

Peter Hoffmann

von einem leistungsfähigen Motor angetriebenes Modellflugzeug durch seinen Antrieb wie ein Hubschrauber in der Senkrechten. Das Fliegen ist beim Modellflugclub Perouse eine reine Männerangelegenheit. Kathrin Betsch ist das einzige weibliche Mitglied und die erste Vorsitzende. Sie war aktiv, erledigt aber jetzt nur noch die administrativen Aufgaben.

Alfred Kauffmann



STADTHALLE LEONBERG
Das Kultur- & Tagungszentrum
zum Wohlfühlen!



THE 12 TENORS 24.02.2024



HELLO - A TRIBUTE TO ADELE 14.03.2024

Samstag, 24.2.2024, 20 Uhr
THE 12 TENORS
Music of the World-Tournee
2024

Zwölf internationale Topsänger, zwölf einzigartige Stimmen und eine Show, die Sie in Ihren Bann ziehen wird! Mit ihrer großen Music of the World-Tournee 2024 feiern die 12 TENORS eine Hommage an Musik, die Geschichte schrieb, an Welthits, die die Menschheit bewegten und Momente unvergesslich gemacht haben.

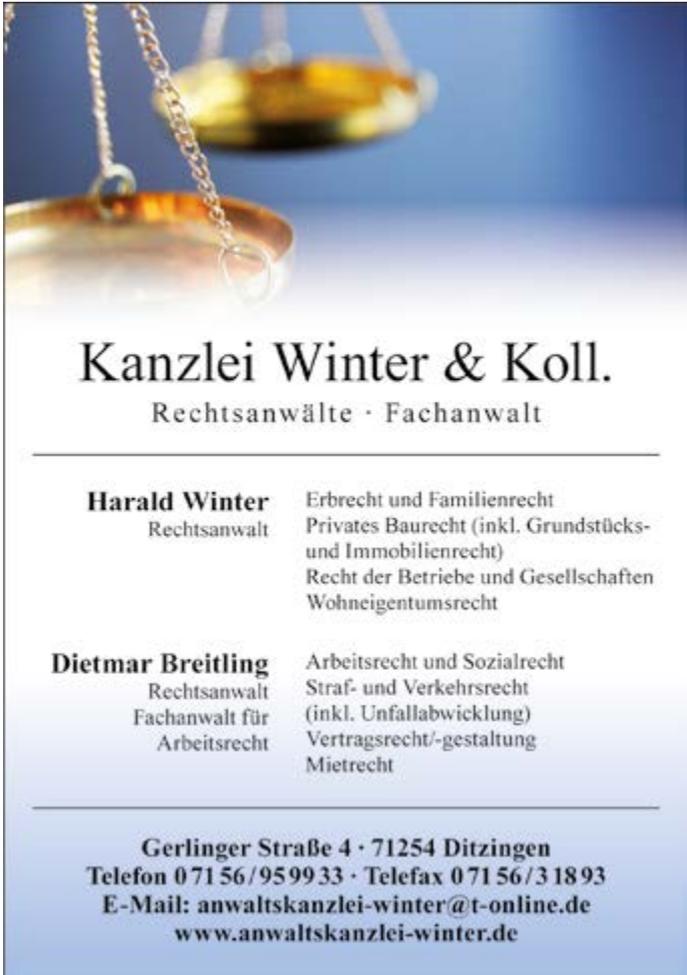
Donnerstag, 14.3.2024, 20 Uhr
HELLO - A TRIBUTE TO ADELE

Ein Abend mit den größten Hits von Adele

Die einzigartige Sängerin Susanne Czech verkörpert Adele an diesem Abend. Unterstützt wird sie dabei von einer herausragenden Band. Die sieben hochkarätigen Musiker geben den gefühlvollen Balladen und energiegeladenen Interpretationen den besonderen Schliff.



Stadthalle · Römerstr.110 · 71229 Leonberg
Tel.(0 71 52) 97 55-10 und 97 55-11
www.stadthalle.leonberg.de



Kanzlei Winter & Koll.
Rechtsanwälte · Fachanwalt

Harald Winter Rechtsanwalt	Erbrecht und Familienrecht Privates Baurecht (inkl. Grundstücks- und Immobilienrecht) Recht der Betriebe und Gesellschaften Wohnigentumsrecht
Dietmar Breitling Rechtsanwalt Fachanwalt für Arbeitsrecht	Arbeitsrecht und Sozialrecht Straf- und Verkehrsrecht (inkl. Unfallabwicklung) Vertragsrecht/-gestaltung Mietrecht

Gerlinger Straße 4 · 71254 Ditzingen
Telefon 071 56/959933 · Telefax 071 56/3 1893
E-Mail: anwaltskanzlei-winter@t-online.de
www.anwaltskanzlei-winter.de

element-i
Kinderhaus



**KiTa
Neu-Eröffnung
im April**

500 € Neueröffnungsprämie

**Bist
DU dabei?**

Wir suchen:

- Erzieher:innen
- Auszubildende



www.element-i.de

Du hast Fragen? 0711 65 69 60-8080 · bewerbung@konzept-e.de

Stadt würdigt Engagement

DAS WALDHEIM DITZINGEN ERHÄLT DEN BÜRGERPREIS

Die Stadt Ditzingen hatte ihre Bürgerinnen und Bürger zum Neujahrsempfang geladen. Sie kamen so zahlreich, dass sich am Eingang zum Großen Saal bei der persönlichen Begrüßung durch Oberbürgermeister Michael Makurath eine lange Besucher-schlange bildete.

Der musikalische Beginn der Veranstaltung mit „Hymne und Triumphmarsch aus Aida“ mit der Stadtkapelle Ditzingen verzögerte sich um fünfzehn Minuten. OB Makurath blickte dann auf das Jahr 2023 zurück und stellte angesichts des Krieges in der Ukraine und dem Überfall auf Israel fest, dass die Welt komplizierter geworden ist. Bisherige Grundgewissheiten würden in Frage gestellt. Als aktuelle Herausforderungen nannte er die Verteidigungsfähigkeit Europas aus eigener Kraft, eine sichere Energieversorgung, das Bremsen des Klimawandels, die Transformation der Wirtschaft und das Lösen der illegalen Migration bei gleichzeitig bleibender Attraktivität für Fachkräfte aus dem Ausland. Dann richtete er den Blick in die Region. Er warb an die anwesenden Politiker gerichtet für ausreichende Zuschüsse um die S-Bahn als Rückgrat des

ÖPNV modernisieren zu können und die angedachte Verlängerung der Stuttgarter Stadtbahnlinie U13 bis nach Ditzingen nicht schon jetzt ad acta legen zu müssen. Inmitten der Bauernproteste konnte Makurath positiv feststellen, dass zu den 2023 auf dem Biohof Grieshaber & Schmid stattgefundenen Ökofeldtagen über 12.000 Besucher aus ganz Deutschland kamen und sich informierten. Und selbst als Ministerpräsident Winfried Kretschmann sich dort vor Ort mit Landwirten traf, „blieb der Radau aus. So wird nicht nur viel Agrardiesel für Demos eingespart, sondern auch Vertrauen und Verständnis hergestellt“. In die Annalen der Stadt werde die größte Geburtstagskerze der Welt eingehen. Sie hatte ein Laser aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums der Trumpf-Gruppe in den Nachthimmel projiziert. Nach Ausblicken auf die Fertigstellung von stadtinternen Bauvorhaben wie des Kreisverkehrs in

Hirschlanden und der Kindertagesstätte Schöckingen blickte Michael Makurath voraus ins Jahr 2024. „2024 wird ein Wahljahr“ war sein Aufhänger, denn es finden die Online-Wahl zum 5. Ditzinger Jugendgemeinderat, die Wahl des Europäischen Parlaments und parallel die Kommunalwahlen statt. Bei Landtagswahlen in neuen Bundesländern und bei der US-Präsident-

»IN DITZINGEN LEBEN MENSCHEN AUS ÜBER 100 NATIONEN FRIEDLICH MITEINANDER, SIND NACHBARN, KOLLEGEN UND FREUNDE GEWORDEN.«

Michael Makurath

schaftswahl erwartet er genauso spannende Entscheidungen wie bei der Fußball-EM und bei den Olympischen Spielen. Nach Informationen zu bis 2027 ins Auge gefassten Investitionen von rund 90 Millionen Euro beispielsweise in Bauprojekte von Schulen, Kitas und Unterkünften für Menschen mit Fluchterfahrung deutete er bei der Suche nach regenerativen Energiequellen an, dass die regionale Windplanung das Zeug zu einem potentiellen Aufregertema habe. Zum Schluss forderte er die Besucher vehement dazu auf, bei den Wahlen genau hinzusehen, eine klare Haltung gegenüber politischen Kräften zu zeigen, die unsere Demokratie in Frage stellen. „Nutzen wir das schärfste Schwert der Demokraten, unser Votum.“ Nach dem musikalischen Zwischenspiel zeichnete Michael Makurath das Waldheim Ditzingen mit dem Bürgerpreis aus. Das Sommerfreizeitangebot der evangelischen Kirchengemeinde Ditzingen für Kinder aller Konfessionen besteht seit über 40 Jahren. Neben dem Leitungsteam engagieren sich pro Ferienwoche rund 15 Ehrenamtliche, vorwiegend junge Menschen. Im Jahr 2023 konnten über 200 Kinder eine glückliche Ferienwoche im Waldheim verbringen. *hf*



Foto: Stadt Ditzingen

Oberbürgermeister Michael Makurath überreichte den ehrenamtlichen Helfern des Waldheims Ditzingen den Ehrenamtspreis

NEUERÖFFNUNG IN LEONBERG



Jetzt bis zu
222 € sparen!*

* Bei einer Laufzeit von 10 Wochen (999 € / Woche), erspart man 10 Wochen Gratis-Training mit LEGYM (199 € / Woche) und Mäxzeilstrafe (0,99 € / Woche). Startpaket 24,50 € statt 49 € / 5 € C-Bonus Guthaben sowie Studio Fitness-Anschlussbeitrag, Handtuch und Trinkflasche gratis. Angebot gültig bis 29.02.2024.

STUDIO FITNESS LEONBERG
AB MÄRZ 2024 IM LEOBOGEN
www.studiofitness.de

STUDIO
FITNESS
GENIAL. GUT. GÜNSTIG

Wenn's mal etwas mehr sein darf:

WIR BRINGEN'S!

*Wir verwirklichen
Lebens(t)räume*



Neues element-i Kinderhaus Leolino sucht noch Kolleg:innen

Anzeige

Im Frühjahr 2024 beziehen 70 kleine Leolinos im Alter von sechs Monaten bis zum Schuleintritt ihr Domizil auf dem neuen Bosch-Campus in Leonberg. Das neue Kinderhaus wird zur Hälfte mit Kindern von Mitarbeiter:innen der Firma Bosch belegt, die andere Hälfte steht firmenfremden Kindern zur Verfügung. Aktuell gibt es noch freie Stellen für pädagogische Fachkräfte.

„Wenn mich jemand fragt, warum ich bei element-i bin, kann ich klar sagen: Ich selbst habe mich als Person weiterentwickelt und mich in einem Konzept wiedergefunden, das ich mir so vorher nie hätte vorstellen können. Hier darf ich entscheiden und ich darf meine Interessen einbringen“, betont Teamleiterin Luisa Gottschalk, die bereits seit über fünf Jahren bei element-i arbeitet.

Gearbeitet wird nach der element-i Pädagogik, die anerkennt, dass jeder Mensch eigene Interessen hat, anders lebt und sich individuell sowie im Austausch mit anderen bildet. Diese Umgebung bietet viel Raum für persönliche Entscheidungs- und Entwicklungsspielräume.

Diese Freiräume erhalten auch die Kinder und Jugendlichen bei element-i. In der täglichen Kinderkonferenz bringen Kinder und Pädagog:innen gemeinsam Vorschläge für die Gestaltung des Tages ein. So können die Kinder ihren individuellen Interessen



Foto: element-i Kinderhaus

nachgehen und selbst entscheiden, was sie spielen und lernen möchten.

Das neue element-i Kinderhaus Leolino in Leonberg

Die verschiedenen Funktionsräume im neuen Kinderhaus (insgesamt ca. 1.180 qm) in Leonberg (Poststraße 70) schaffen eine anregende Umgebung und der große Außenbereich bietet den Kindern viel Platz für ein lebendiges und ungestörtes Spiel an der frischen Luft.

Aktuell sucht das element-i Kinderhaus Leolino noch engagierte Kolleg:innen. Mehr Infos unter www.element-i.de

Jungen Patienten helfen

AKTION „EIN HERZ FÜRS OLGÄLE“ ÜBERGIBT JAHRESSPENDE 2023

Unser Freundeskreis der Aktion „Ein Herz fürs Olgäle“ macht sich seit 29 Jahren für die an Krebs erkrankten Kinder und deren Angehörige stark“, sagt der Sprecher der Aktion Joachim Degl. Die Unterstützung in der Bevölkerung war 2023 sensationell. Alle Spenden kommen zu 100 Prozent im Olgäle an, so Degl. „Wir sind immer wieder begeistert, wie kreativ die Mitmenschen mit ihren Sammlungen unsere Aktion „Ein Herz fürs Olgäle“ unterstützen.“

Ende Januar 2023 fand beispielsweise das Benefiz-Neujahrskonzert des Landespolizeiorchesters Baden-Württemberg in der ausverkauften Magstadter Festhalle statt. Das Taxiunternehmen Flad aus Weil der Stadt-Merklingen feierte nicht nur mit ihren über 70 Mitarbeitern das 25-jährige Firmenjubiläum, sondern spendete auch fürs Olgäle.

Im Uhlenspiegel in Rutesheim beging im Frühjahr das Schwaben Chapter der Harley Davidson-Besitzer sein 30-jähriges Bestehen und zeigten mit einer tollen Summe Herz für die Aktion. In den Ditzinger Stadtteilen sammelte die Gärtnerei Voigt in Heimerdingen erneut fleißig wie die Bienen Spenden im Rahmen des Fensterblümlenmarkt und die Landfrauen in Hirschlanden strickten wieder Socken und Plüschtiere für die jungen Patienten.

Bereits zum 16. Mal veranstaltete der Kegelsportverein Weissach sein Benefizkegeltturnier und Ende Juni hieß es beim Leonberger Citylauf „Laufen für einen guten Zweck“. Seit vielen Jahren unterstützt der Leonberger Bauträger iep-wohnen aus Höfingen mit seinem Geschäftsführer Stephan Schwarz die Aktion mit zahlreichen Spenden. Sein Team organisierte im Rahmen des elften Strohländle auf dem Engelberg in Leonberg ein Charity-Event zugunsten der Aktion. Beim Kinderprogramm, einer Tombola und weiteren tollen Programmpunkten verging die Zeit wie im Fluge.

Anfang des neuen Jahres übergab der Freundeskreis der Aktion „Ein Herz fürs



Foto Karin Rebstock

Olgäle“ nun die Jahresspendensumme 2023 in Höhe von 42.194,23 Euro auf dem Laien in Ditzingen. Ohne diese großartige Unterstützung wäre bei uns Vieles nicht möglich gewesen“, bedankte sich Dr. Claudia Blattmann, Ärztliche Direktorin der Pädiatrischen Onkologie im Olgahospital des Klinikums Stuttgart. So werde seit vielen Jahren eine Psychologin, die die Patienten und deren Familien mitbetreut mit diesen Geldern mitfinanziert. „Ferner können wir mit diesem Geld Spielzimmerzubehör, Bastelmaterial oder auch Geschenke für unsere Kinder besorgen“, erklärte sie. Das Herzblut und Engagement der Aktion, die zu den treuesten und längsten Förderern gehöre, mache sie geradezu sprachlos.

Der Ort der diesjährigen Spendenübergabe wurde bewusst gewählt. Denn am Samstag, 12. Oktober 2024, feiert die Aktion „Ein Herz fürs Olgäle“ mit einem Jubiläumsabend ihr 30-jähriges Bestehen in der Stadthalle Ditzingen. Oberbürger-

Engagierter Freundeskreis (v. links): Günther Philippi, Wolfgang Schindler, Annette Seifert (Klinikum Stuttgart), Hildegard Müller, Dr. Claudia Blattmann (Ärztliche Direktorin im Olgäle), Joachim Degl, Michael Makurath (Oberbürgermeister Stadt Ditzingen), Karl-Peter & Ullrike Heimann, Sabine Degl, Hendrik Krusch. Auf dem Bild fehlen: Jürgen Degl und Peter Müller

meister Michael Makurath übernimmt gerne die Schirmherrschaft. „Es ist erstaunlich, wie viele Menschen sich in der Region mit der Aktion identifizieren und sich auch finanziell engagieren“, lobt er den Einsatz der Spender. „Auch im Jubiläumsjahr – 30 Jahre Aktion „Ein Herz fürs Olgäle“ – werden wir uns uneigennützig in den Dienst der guten Sache stellen“, versprach Joachim Degl. *Hendrik Krusch*

Mehr über die Aktion im Internet unter: www.leoaktiv.de/soziales

Highlights 2024

Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite www.gerlingen.de/Veranstaltungen!

19. März: Theater „Das Gasthaus an der Themse“

14. März: Ausbildungs- und Studienbörse

7. April: Solitudelauf

12. April: „Nachtschwärmen“
Kultur- und Einkaufserlebnis

13. April: Bundesschwabenball

18. April: Theater „Smiley“

7. - 8. September: Gerlinger Straßenfest

23. September: Theater „Was man von hier aus
sehen kann“

11. Oktober: Gourmet-Multivisionsshow Fairtrade
„Schokolade fair naschen“

25. Oktober: Lange Einkaufs- und Kulturnacht

29. Oktober: Theater „Altes Land“

9. Dezember: Theater „Ein Tannenbaum für alle“



© Roland Vanini

© Heiko Stachel

© Heiko Stachel



Gartenmodelleisenbahn | Heinz Knodel



Vergessene Pfoten Stuttgart e.V.



Die Wasserbüffel | Florian Hackh



KLICKEN
Sie sich mal rein!



Wir berichten über spannende Persönlichkeiten aus der Region – nun auch im neuen Videoformat!

www.LEOAKTIV.de/mediathek

VERANSTALTUNGSTIPPS

11. FEBRUAR BIS 16. MÄRZ 2024

DITZINGEN

Hexenverbrennen

Dienstag, 13. Februar, 18.01 Uhr
Festplatz Glemsaue

Sprung über das Feuer. Adele, eine Strohexe, wird dem Feuer übergeben

Wohnzimmerkonzert

Samstag, 17. Februar, 19.30 Uhr
Alte Apotheke Ditzingen

Wohnzimmerkonzert „Fremde Federn“. Eine Hommage an den großen Liedermacher Reinhard Mey mit Gitarrenkompositionen von Jonathan Böttcher

Tigerwild!

Dienstag, 20. Februar, 15.30 Uhr
Jugendhaus Ditzingen

Kindertheater nach dem Buch „Herr Tiger wird wild“ von Peter Brown

Kabarett. Musik. Heldentaten

Samstag, 24. Februar, 20 Uhr
Altes Rathaus Schöckingen

Supertina rettet die Welt im Rahmen ihrer Möglichkeiten. Tina Häussermann rettet alles, was nicht bei drei auf den Bäumen ist

Vernissage „Zauber des Aquarells“

Freitag, 1. März, 20 Uhr
Altes Rathaus Schöckingen

Ausstellung von Ingrid Buchthal. Bis 30. Juni 2024 jeden Dienstag während des Cafés von 15 bis 17 Uhr

Highlightskonzert

Sonntag, 10. März, 17 Uhr
Bürgersaal

Höhepunkte aus der Arbeit der Jugendmusikschule

Vom kleinen Maulwurf, der...

Dienstag, 12. März, 15.30 Uhr
Jugendhaus Ditzingen

Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat. Nach dem bekannten Bilderbuch von Wolf Erlbruch

Le Temps des Roses

Freitag, 15. März, 19.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus Ditzingen

Französische Wochen im Raum Stuttgart. Chanson Abend mit Musik des 19. Jahrhunderts

Hans. Ein Stück vom Glück

Freitag, 15. März, 20 Uhr
Altes Rathaus Schöckingen

Fußtheater mit Anne Klinge

Französischer Kinoabend

Samstag, 16. März,
20.30 Uhr Filmstart
Bürgersaal

Ab 19 Uhr Get-together. Aktueller Film im französischen Originalton mit deutschen Untertiteln. Kartenreservierung moki.ludwigsburg@gmx.de

Landesmeisterschaften Degen

Turn- und Festhalle Heimerdingen
Samstag, 16. März, ab 10 Uhr

Württembergische Landesmeisterschaften Degen U11 und U15

GERLINGEN

Freitag, 23. Februar, 15 Uhr
Jahnhalle

Kindertheater: Das Neinhorn

Von Geistern, Dämonen u. Teufeln

Dienstag, 27. Februar, 19 Uhr
Stadtbücherei Gerlingen

Die Erzählungen der Märchen führen in eine Welt voller Mystik und Spannung

Frühjahrskonzert

Samstag, 9. März, 19 Uhr
Stadthalle

Musikverein Stadtkapelle

Langer Spiele-Abend

Fr., 15. März, 17 Uhr bis Open End
Stadtbücherei Gerlingen

Gesellschaftsspiele (Anmeldung Stadtbücherei), Pokemon-Tauschbörse, Yu-Gi-Oh-Turnier (Anmeldung a-Quadrat)

LEONBERG

Ausstellung: Der Leonberger Hund

Bis 28. April, Di., Mi. und Do
14–17 Uhr, Sonntag 13–18 Uhr
Stadtmuseum Leonberg

Der Leonberger ist das lebendige Wahrzeichen der Stadt. Zusätzlich andere berühmte Hunde

Warmbronner Sonntagsgänge

Sonntag, 11. Febr., 11.15 Uhr
Christian-Wagner-Haus Warmbronn

„Goethe in Rom“. Literarisches Bühnenprogramm

Kinderkleiderbörse

Samstag, 24. Febr., 9–11 Uhr
Gäublickhalle Gebersheim

Infos unter www.kleiderboerse-gebersheim.de

Franz-Schubert: Winterreise

Sa., 24. Februar, 19.30 Uhr
Versöhnungskirche Ramtel

Kammerchor „Camerata VocaLeo“ der Chorgemeinschaft Eltingen

The 12 Tenors – World Wide Tour

Sa., 24. Februar, 20 Uhr
Stadthalle Leonberg

Jim Knopf u. der fliegende Teppich

Mittwoch, 28. Febr., 15 Uhr
Stadtbücherei Leonberg

Bilderbuchkino für Kinder ab 4 Jahren

Leonbergs dunkle Seiten

Freitag, 1. März, 19.30 Uhr
Treffpunkt Marktbrunnen

Spezial-Fackelführung durch die Altstadt mit Abschlussgetränk

Benefiz-Gala

Samstag, 2. März, 20 Uhr
Stadthalle Leonberg

Zugunsten der Hospize Leonberg und Weil der Stadt spielen Johannes Rempp, Oboe, und das Sinfonieorchester Leonberg

Saturday Night Jam

Samstag, 2. März, 19 Uhr
Georgii-Halle

Nachtballsport für Jugendliche ab 14 Jahren

Warmbronner Sonntagsgänge

Sonntag, 3. März, 11.15 Uhr
Christian-Wagner-Haus Warmbronn

Vortrag von Barbara Boysen (NABU Leonberg) über den Kiebitz, Vogel des Jahres 2024

Preisträgerkonzert

Montag, 4. März, 19 Uhr
Steinturnhalle Leonberg

Die Preisträger des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ spielen Werke aus ihrem Wettbewerbsprogramm



Foto: oec.coenders

FREITAG, 23. FEBR.

Das Neinhorn, ein Kindertheaterstück mit Musik nach dem Bilderbuch von Marc-Uwe Kling, wird um 15 Uhr in der Gerlinger Jahnhalle aufgeführt. Für Kinder ab 5 J.



Foto: Veranstalter

SAMSTAG, 24. FEBR.

In ihrem Programm „Kabarett. Musik. Heldentaten“ rettet Supertina (Tina Häussermann) die Welt. Die Location dazu ist das Alte Rathaus in Schöckingen ab 20 Uhr.



Foto: Stadthalle Leonberg

SAMSTAG, 24. FEBR.

12 Jahre „The 12 Tenors“ – dieses Jubiläum feiern die Sänger auch mit den großen Stimmen und Charme mit ihrem Publikum um 20 Uhr in der Leonberger Stadthalle.

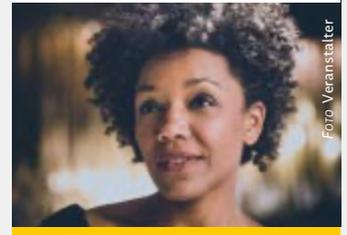


Foto: Veranstalter

FREITAG, 8. MÄRZ

Die Sängerin Fola Dada, Bobbi Fischer am Piano und Veit Hübner am Bass präsentieren um 19.30 Uhr im Weil der Städter Klösterle „Sophisticated Ladies“, die Diven des Jazz.

 Autohaus
Maier
360° Service



Ford-Neuwagen | erstklassige „Gebrauchte“ | Reparatur aller Fabrikate | Finanzierung & Leasing



Autohaus Maier
in Gerlingen

Beim Brückentor 5
70839 Gerlingen

Telefon 07156 / 2 24 55
info@autohaus-maier.com

www.autohaus-maier.com



**FAMILIENBILDUNG BEIM
DRK ORTSVEREIN LEONBERG**

Foto: Verena Müller

JUNGE FAMILIEN AUFGEPASST!

Ab April bietet Kursleiterin Diana Widmaier beim DRK Leon-berg zwei neue Kurse im Segment Familienbildung an. ElBa® steht für „Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr“ und ist ein Spiel- und Bewegungsprogramm mit Präventionspotential.

Die Kurse finden wöchentlich statt und dauern jeweils 1,5 Stunden. Die ElBa®-Gruppe eröffnet einen Raum für Fragen und gibt Anregun-gen für den Alltag. SpieKo steht für Spiel- und Kontaktgruppen des Deutschen Roten Kreuzes für Eltern mit Kindern ab einem Jahr. Das Programm wendet sich an Kinder ab einem Jahr und ihre Eltern. Die Gruppe trifft sich ebenfalls an einem festgelegten Tag und einer fest-gelegten Uhrzeit einmal die Woche für 1,5 Stunden.

Alle Infos unter:

www.drk-leonberg.de/kurse/kurse-fuer-familien.html

SO BUNT WIE DAS LEBEN IM ALTKREIS!

LEOAKTIV sucht kreative Menschen! Sie haben ein außergewöhnliches Hobby? Schreiben Sie uns:

E-Mail an verlag@LEOAKTIV.de



TIPPMANN
WERBETECHNIK

Im Gaiern 11 · 71287 Weissach
T 07044.400.997.0
E info@tippmann-werbetechnik.de

**Vom Entwurf bis
zum fertig
beschrifteten Fahrzeug.
Wir machen das.**



www.tippmann-werbetechnik.de

 Diamantfachmann
Uhrmachermeister
Juwelengoldschmied

Soehnle



FISCHER
TRAURINGE
SINCE 1919

Seehausstraße 4-6 · 71299 Wimsheim
Tel. (0 70 44) 4 17 17 · info@juwelier-soehnle.de
www.juwelier-soehnle.de
UHREN · SCHMUCK · JUWELEN · PERLEN · TRAURING-STUDIO



Foto Veranstalter

SAMSTAG, 9. MÄRZ

Einem Zukunftschek unterzieht Bernd Kohlhepp alias Herr Hämmerle um 19.30 Uhr in der Steinturnhalle Leonberg seinen Kruscht – mit verblüffenden Erkenntnissen.



Foto Veranstalter

FREITAG, 15. MÄRZ

Anne Klinges Fußfiguren erzählen die Geschichte von Hans Glück, der bekannten Figur aus dem Märchen, für Erwachsene um 20 Uhr im Alten Rathaus in Schöckingen.

Kabarett: Alois Gscheidle Freitag, 8. März, 19.30 Uhr Steinturnhalle Leonberg

Der Urschwabe hält dem Publikum als Hausmeister oder Hausfrau den Spiegel vor

Kostümführung mit Bäckerfrau Samstag, 9. März, 14.30 Uhr Treffpunkt Marktbrunnen

Kulinarische Zeitreise mit der Bäckerfrau Lydia Hegele mit Kaffeepausch zum Abschluss

Kabarett: Herr Hämmerle Samstag, 9. März, 19.30 Uhr Steinturnhalle Leonberg

Bernd Kohlhepp alias Herr Hämmerle unterzieht seinen Kruscht einem Zukunftschek. Was ist wirklich zukunftsfähig?

Herzessache Wandern Sonntag, 10. März, 10 Uhr Treffp. Leonb. Kreiskrankenhaus

Chefarzt Dr. Olaf Weber, seine Kollegen, Leser der LKZ und der Schwäbische Albverein gehen gemeinsam auf Tour

Schulkonzert Sonntag, 10. März, 17 Uhr Stadthalle Leonberg

Ensemble-Konzert der Jugendmusikschule Leonberg mit kammermusikalischen Besetzungen

Abschiedskonzert Sonntag, 10. März, 18.30 Uhr Theater im Spitalhof Leonberg

Abschiedskonzert des Gitarrenensemble unter der Leitung von Dirigent Dieter Scholl

Kindertheater: Henne Henna Mittwoch, 13. März, 15 Uhr Stadtbücherei Leonberg

Henne Henna stellt fest, dass ein Entertainer kein Ententrainer ist. Ein fantastisches Stück mit Magie und Bauchreden. Karten ab 4. März in der Stadtbücherei Leonberg

HELLO – A Tribute To Adele Donnerstag, 14. März, 20 Uhr Stadthalle Leonberg

Die größten Hits von Adele interpretiert von der Sängerin Susanne Czech

Frühjahrskonzert Samstag, 16. März, 19.30 Uhr Strohghöhle Höfingen

Jugendkapelle und Hauptorchester des Musikvereins Höfingen präsentieren konzertante und unterhaltensreiche Werke mit Showeinlagen

RENNINGEN

Atommüll Do., 22. Februar, 20 Uhr Kath. Bonifatiushaus

Referat „Wohin mit dem gefährlichen Erbe?“ mit Prof. Dr. Sascha Gentes, Leiter der Abteilung Rückbau am Karlsruher Institut für Technologie

Urwälder der Karpaten Freitag, 23. Februar, 18.30 Uhr Bürgerhaus Renningen

Multimediavortrag von Gerald Klamer

Critical Mass Renningen Donnerstag, 29. Februar, 18.30 Uhr Treffpunkt: Ernst-Bauer-Platz

Feierabendrunde zum Zeichen, dass die Straßen nicht nur für Autos gebaut wurden

Vortrag Romantische Straße Mittwoch, 6. März, 19.30 Uhr Haus am Rankbach

Eine Radreise auf landschaftlich reizvollen Wegen zu historischen Städten

Glück und Lebensfreude Do., 14. März, 20 Uhr Kath. Bonifatiushaus

Anleitung zum Glücklichen sein mit Dipl. Soz.-Pädagoge Hans Martin Bauer, Lachyogatrainer und Therapeutischer Clown



Foto Stadt Leonberg

9. BIS 13. FEBRUAR 2024

331. LEONBERGER PFERDEMARKT

Am Pferdemarktweekende und am Pferdemarktdienstag, 13. Februar 2024 werden wieder tausende Besucher aus der ganzen Region zum Traditionsfest strömen. Das vielfältige Programm lockt längst nicht nur Pferdebegeisterte in die Stadt.

Rathaussturm, Guggenmusiktreffen

11. FEBRUAR, 11.11 UHR

Marktplatz Leonberg
OB Cohn wird von den Narren abgesetzt. Anschließend spielen Guggenmusikgruppen

Pferdeschau der Großpferde mit Gespannwettbewerb

13. FEBRUAR, 9 UHR

Reiterstadion
Unter den Kalt- und Warmblutstuten wird je eine Siegerstute ermittelt. Beim Gespannwettbewerb werden verschiedene Anspannungen präsentiert

Pferdeschau, Gespannwettbewerb, Schaunummer Leonberger Hunde

11. FEBRUAR, 11.15 UHR

Reiterstadion
Pferdeschau und Gespannwettbewerb der Kleinpferde. Ponys, Haflinger, Isländer, Norweger/Fjordpferde werden den Richtern vorgestellt. Dann Schaunummer der Leonberger Hunde. Der Gespannwettbewerb der Kleinpferde beendet den Programmpunkt am Nachmittag

Pferdehandel auf dem Marktplatz

13. FEBRUAR, AB 8 UHR

Der Pferdehandel auf dem Marktplatz ist der Ursprung des Leonberger Pferdemarktes

Krämermarkt

13. FEBRUAR, 9–18 UHR

Auf der Steinstraße Haushaltswaren, Pferdesportartikel, Imbissbüten und vieles mehr

Verkaufsoffener Sonntag

11. FEBRUAR

Kernstadt 13 bis 18 Uhr
Kostenfreie Bus-Ringlinien

Reitlehrerseminar, Hippologische Fachtagung

12. FEBRUAR

9.30 Uhr Tilghäusle
14 Uhr Stadthalle Fachtagung

Großer Festumzug 13. FEBRUAR, 14 UHR

Als Höhepunkt und Abschluss des Pferdemarktes startet der große Festumzug und führt von der Römerstraße durch die Altstadt bis zur Seestraße

Alle aktuellen Infos unter www.leonberger-pferdemarkt.de

331.

Leonberger Pferdemarkt

Seit 1841



9.-13. Feb. 2024

LEONBERG

Alle Informationen unter www.leonberger-pferdemarkt.de



Wibbel
- TRADITION SEIT 1920 -
MACHER FÜR MÄNNER
WIR ZIEHEN IHRE JUNGS AN!

Schulball Konfirmation Tanzball

Bekleidungshaus Schmidt | Bismarckstraße 22 | 71229 Leonberg
Tel. 07152 - 46766 | www.wibbel.de

KOGEL
Heizung Unser **Notdienst** auch während der tollen Tage!

Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams
Kundendienstmonteure (m/w/d)

Planung · Ausführung · Sanierung · Heizung
Gas · Öl · Pellet · Solar · Wärmepumpe

Torfstraße 23, 71229 Leonberg, (0 71 52) 4 80 48
info@kogel-haustechnik.de www.kogel-haustechnik.de

seit 1953 **schaal+müller**
ABFALL · ENTSORGUNG

SONST SIND WIR MIT MEHR PS FÜR SIE UNTERWEGS! WIR WÜNSCHEN VIEL SPASS AUF DEM LEONBERGER PFERDEMARKT

71254 Ditzingen Benzstraße 2 Tel. 0 71 56 / 93 50-0 Fax 0 71 56 / 93 50-29

75397 Simmozheim Talstraße 6/1 Tel. 0 70 33 / 52 80-0 Fax 0 70 33 / 52 80-18

www.schaal-mueller.de

Die Löwen sind wieder los!

NEUER PEUGEOT 408

Attraktiv aus jeder Perspektive

Das neue Modell der Löwenmarke bringt dank der neuesten Generation des PEUGEOT i-Cockpit® mehr Komfort und ein intensiveres Fahrvergnügen. Das kompakte Lenkrad des neuen Modells sorgt für eine kontrollierte Agilität. Erhältlich ist der PEUGEOT 408 als Benziner oder Plug-in-Hybrid

Weitere Infos bei Ihrem Autohaus Wolf

Zum Start gibt es den PEUGEOT 408 mit einem effizienten Benzinmotor, dem 1.2i PureTech 130 EAT8 mit 96 kW (131 PS), (Kraftstoffverbrauch l/100 km: 7,41 - 7,21 (Innerstädtisch), 5,31 - 5,21 (Landstraße), 6,11 - 6,01 (kombiniert); CO2-Emissionen in g/km kombiniert 138 - 136l) und einem Plug-in-Hybridmotor ab Ausstattungsvariante GT, den PEUGEOT 408 HYBRID 225 e-EAT8* mit 165 kW (225 PS) (Kraftstoffverbrauch in l/100 km gewichtet, kombiniert: 1,2l; CO2-Emissionen: 281 - 26l; Energieverbrauch in kWh/100 km: 14,71 - 14,4l (kombiniert)) an.

Autohaus Wolf GmbH
Mollenbachstr. 39
71229 Leonberg
Tel. (0 71 52) 30 80 30
Fax (0 71 52) 30 80 38
info@autohaus-wolf-leo.de
www.autohaus-wolf-leo.de

AUTOHAUS WOLF
Peugeot & Citroën Service-Partner

Neuwagen-Vermittlung
Gebrauchtwagenverkauf
Finanzierung · Leasing
Unfall-Instandsetzung
Reifendienst
Achsmessung
Mietwagen
Fahrzeug-Tuning
GTÜ / Dekra-Stützpunkt

PEUGEOT Service hat Vorfahrt CITROËN

HABEN SIE EINEN VERANSTALTUNGSTIPP FÜR UNS?

Senden Sie Ihren Termin an Freizeit-Tipp@LEOAKTIV.de
Redaktionsschluss ist Montag, 26. Februar 2024.

Unsere Heimatorte im Wandel
Samstag, 16. März, 19 Uhr
Aula Schulzentrum Renningen
Vortrag Andreas Grözinger:
„Unsere Heimatorte im Wandel der Zeit Teil 2 Renningen“

WEIL DER STADT

Großer traditioneller Fasnetsumzug
Sonntag, 11. Februar, 14 Uhr
Marktplatz und Innenstadt
Über 60 Wagen, Gruppen und Musikkapellen ziehen durch die Stadt

Kinderfasnet Merklingen
Dienstag, 13. Februar, 14 Uhr
Festhalle Merklingen

Kinderumzug
Dienstag, 13. Februar, 14 Uhr
Marktplatz und Innenstadt
Kleiner Umzug speziell für die kleinen Narren.

Anschließend Käpselesball in der Stadthalle Weil der Stadt

Konzert mit Boelter.Trio
Sonntag, 25. Februar, 19 Uhr
Aula beim Schulzentrum
Mitreißender Folk und Bluesrock

Patientenverfügung
Dienstag, 27. Februar, 18 Uhr
Stadthalle Weil der Stadt
Informationsveranstaltung zu Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Der Bauer und der BOBO
Mittwoch, 28. Februar, 19.30 Uhr
Kino Kulisse Daimlerstraße 4
Film passend zur derzeitigen Auseinandersetzung

Repair Café
Samstag, 2. März, 10 Uhr
Remigiusushaus Merklingen

„Sophisticated Ladies“
Freitag, 8. März, 19 Uhr
Klösterle
Mit Fola Dada – Eine Hommage an die Diven des Vocal Jazz: Fola Dada Gesang, Bobbi Fischer Piano und Veit Hübner Bass

Frühjahrskonzert
Samstag, 16. März, 18 Uhr
Festhalle Merklingen
Musikverein Merklingen

RUTESHEIM

Freudenfeuer
Samstag, 17. Februar, 18 Uhr
Ev. Waldenserkirche Perouse
Gedenkveranstaltung

Konzert MusicaSalutare
Sonntag, 18. Februar, 19 Uhr
Johanneskirche

Spielzeug- und Kleiderbasar
Samstag, 2. März
Festhalle

Krämermarkt
Dienstag, 5. März, 8 bis 14 Uhr
Marktplatz und Kirchstraße

Kinderkleidermarkt Frühjahr
11. bis 20. März
Feuerwehrhaus Rutesheim

WEISSACH

Krämermarkt
Donnerstag, 15. Februar
Marktplatz Weissach

Ladies Crime Night
Freitag, 8. März, 20 Uhr
Herrenhaus Weissach
Ein interessanter Abend – nur für Frauen, in Zusammenarbeit mit der Bibliothek

Benefizkegelturnier
Sa., 9. u. So., 10. März, 10 Uhr
Strudelbachhof

Erzählungen und Geschichten
Freitag, 15. März, 22 Uhr
Ein nächtlicher Spaziergang durch Alt-Weissach

HEIMSHEIM

Ausstellung von Erich Kästner
13. Februar bis 8. März
Stadtbibliothek

Ausstellung zum 125. Geburtstag von Erich Kästner

„Die Konferenz der Tiere“
Freitag, 23. Februar, 16 Uhr
Stadtbibliothek
Buch auf – Film ab!



SCHWÄBISCHE MUNDART SCHWÄTZ RAUS SPIELT WIEDER

Seit 1991 ist das Schwäbische Volkstheater „Schwätz raus“ ein Garant für einen unbeschwerten Theaterabend mit der Garantie, dass die Lachmuskeln der Zuschauer gehörig strapaziert werden. In der Theatersaison 2024 spielt die Truppe nur in der Leonberger Steinturnhalle die Stücke „Oma ist online“ und „Suche Fresser, weiblich“.

Premiere ist am Freitag, 15. März 2024. Die weiteren Aufführungen folgen am 16., 22. und 23. März, am 12., 13., 19., 20., 26. und 27. April sowie am 17. und 18. Mai. Die Veranstaltungen werden durch den Förderverein Handballabteilung der SKV Rutesheim bewirtet.

Karten können immer dienstags von 18 bis 21 Uhr unter der Telefonnummer 07152-7010055 oder unter www.schwaetz-raus.jimdo.com erworben werden.

RepairCafé
Samstag, 24. Februar, 10 Uhr
Stadtbibliothek

Meine Samengärtnerei
Mittwoch, 28. Februar, 19 Uhr
Stadtbibliothek
Grün & Fair-Vortrag

Kinderliedertheater
Freitag, 1. März, 15 Uhr
Vortragssaal Stadtbibliothek
„Auf der Wiese ist was los“

Jubiläum Stadtbibliothek
Mittwoch, 13. März, 19 Uhr
Stadtbibliothek
40 Jahre Stadtbibliothek und Bibliothek des Jahres 2023 B-W

Kinderkleider- und Spielzeuggbörse
Samstag, 16. März, 13.30 Uhr
Stadthalle Heimsheim

IKJ-Fahrradbörse
Samstag, 16. März, 13.30 Uhr
Stadthalle Heimsheim

HEMMINGEN

Kinderkleiderbasar
Samstag, 24. Februar
Gemeinschaftshalle
Kita Blohngärten, Elternbeirat

Fräulein Wommy Wonder
Samstag, 2. März
Gemeinschaftshalle

Eröffnung Jahresausstellung
Sonntag, 3. März
Etterhof
Ortsgeschichtlicher Verein Hemmingen. „Von Mokka bis Muckefuck – Die Geschichte des Kaffees“

Reparatur Café
Samstag, 9. März
Grundschule Werkraum

Oster-Hobbykünstlermarkt
Sa., 9. u. So., 10. März
Gemeinschaftshalle

Die Daten der Freizeit-Tipps basieren auf Angaben der Städte und Vereine.

Das Magazin LEOAKTIV übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

NÄCHSTE AUSGABE LEOAKTIV

erscheint am 16. März 2024!
Redaktionsschluss ist Montag, den 26. Februar 2024.

Stegwiesenhalle Renningen
Rankbachstr. 42 | 71272 Renningen
www.kultundfun.de

**KULT
& FUN**

2024 PROGRAMM

STEGWIESENHALLE RENNINGEN



Freitag | 20 Uhr
15.03.24

**VEREINIGTE
LACHWERKE SÜD**
THE BÄND
IN THE LÄND



Samstag | 20 Uhr
16.03.24

THE QUEEN KINGS
BOHEMIAN RHAPSODY
SUPPORT: RTL



Freitag | 20 Uhr
12.04.24

**TINA
HÄUSSERMANN**
HAPPY KONFETTI



Samstag | 20 Uhr
13.04.24

**FRANZ MEYER
EXPERIENCE**
FEAT. ALEX KÖBERLEIN

Tickets in Renningen: Kreissparkasse | Mode Gaubisch
sowie über www.reservix.de | www.eventim.de | www.kultundfun.de



SCHMERZFREIES RADFAHREN

Ergonomische &
bequeme Sitzlösungen
für Alltag, Freizeit & Sport

NEU

Die neue innovative
SATTELDRUCKMESSUNG
bei Zweiradhaus Maier

Wir analysieren wo der Druck
am Sattel entsteht und wodurch
Probleme verursacht werden.

Wir vermessen mit der einzig-
artigen Vermessungstechnik und
wählen den idealen Sattel aus –
für schmerzfreies Radfahren!

Spezielle Modelle bei gesund-
heitlichen Beeinträchtigungen
wie zum Beispiel Bandscheiben-
beschwerden oder Skoliose.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren!

Beim Brückentor 5
70839 Gerlingen
Telefon (07156) 2 77 92
zweiradhaus-maier.com

maier
ZWEIRADHAUS

Geschäftliche Information



Foto: Theresa Koch

IEP WOHNEN ZEIGT GROSSES HERZ SPENDE FÜR KLEINE PATIENTEN

Statt seine Kunden und Partner im Jahr 2023 mit Weihnachtsgeschenken zu erfreuen, hat sich das Wohnbauunternehmen „iep wohnen“ aus Höfingen wie schon in den Vorjahren entschlossen, einen Geldbetrag an die Aktion „Ein Herz fürs Olgäle“ und damit für krebserkrankte Kinder zu spenden.

iep-Geschäftsführer Stephan Schwarz überreichte zusammen mit Tina Barth von iep wohnen Marketing Anfang Januar 2024 eine Spende in Höhe von 2500 Euro an den Sprecher der Aktion Joachim Degl. „Das ist ein guter Start in das 30-jährige Jubiläumsjahr 2024 der Aktion“, freute sich Joachim Degl.

Neuer »VVS-Rider« ergänzt Busse

BUSFAHREN OHNE FAHRPLAN UND HALTESTELLEN

Seit Mitte Dezember letzten Jahres ergänzt ein sogenannter „On-Demand Service“ das VVS-Angebot im Landkreis Böblingen. Der „VVS-Rider“ bringt Fahrgäste in Renningen und Rutesheim ohne festen Fahrplan und feste Haltestellen flexibel ans Ziel. Die Kleinbusse fahren auf Abruf und ganz ohne Fahrplan zum VVS-Tarif von A nach B ohne langen Fußweg zur Haltestelle.

An Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen fährt der VVS-Rider von 6 bis 21 Uhr. In den Nächten auf Samstag, Sonntag und Feiertage zusätzlich auch zwischen 21 Uhr und 0.30 Uhr. Ganz ohne Haltestellen funktioniert auch dieses Angebot nicht. Nur befinden sich die im System hinterlegten und auf der Karte sichtbaren „virtuellen Haltestellen“ an Kreuzungen, bei Sehenswürdigkeiten oder an regulären Haltestellen. Fahrgäste bestellen den Kleinbus über die kostenlose App „VVS-Rider“ mit Angabe von Start- und Zieladresse, Abhol- und Ankunftszeit oder telefonisch unter der kostenfreien Rufnummer 0711 9952 1077. Der Kleinbus sammelt dann die Fahrgäste an na-



Foto Stadt Renningen

hegelegenen, gut zu Fuß erreichbaren Standorten ein. Der „VVS-Rider“ ergänzt die fahrplanmäßig fahrenden Busse und kann nicht gebucht werden, wenn die gewünschte Verbindung durch den bestehenden Linienverkehr abgedeckt wird. In Renningen und Rutesheim werden neben innerörtlichen Fahrten auch solche zum „Traumpalast“ nach Leonberg angeboten. Große Zustimmung kommt auch von den Bürgermeistern der Städte. „Wir freuen uns, dass wir in Rutesheim zusammen mit Renningen zu den Vorreiterkommunen

u.l.n.r. VVS-Chef Thomas Hachenberger, Landrat Roland Bernhard, Schlienz-Toursgeschäftsführer Erhard Kiesel, Renningens Bürgermeister Wolfgang Faißt, aus Rutesheim: Bürgermeisterin Susanne Widmaier und Erster Beigeordneter Martin Killinger, Victoria Ebert vom App-Entwickler Via

im Kreis Böblingen gehören, die flexiblen Busverkehr für unsere Bürgerinnen und Bürger möglich machen“, so Rutesheims Bürgermeisterin Susanne Widmaier. kf

Große Modelleisenbahnschau

AM PFERDEMARKTWOCHENENDE IN LEONBERG

Im Johannes-Kepler-Gymnasium gleich neben der Georgii-Halle zeigt der Modelleisenbahnclub Leonberg am Samstag, 10. Februar von 11 bis 18 Uhr und am Sonntag, 11. Februar von 11 bis 17 Uhr Anlagen verschiedener Größen und Spurweiten.

Seine HO-Modulanlage wird in einer anderen Aufbauvariante präsentiert. Bei der aus den bekannten Steinen gebauten LEGO-Bahn und einer besonders robusten LGB Bahn können interessierte Kinder selbst als Lokomotivführer am Steuerpult tätig werden. Verkaufsstände bieten preiswerte Einkaufsmöglichkeiten und Bastelstände sollen die Freude am Modellbau wecken. Im Schüler-Café wird für



Foto MEC Leonberg

das leibliche Wohl gesorgt. Der Besuch der Ausstellung kostet für Erwachsene 5 Euro, Kinder von 6 bis 16 Jahren bezahlen

2 Euro und Familien 8 Euro. Mehr Infos unter: www.mec-leonberg.de

kf

15. OFFENE FrühlingsTAGE

Leonberg · Berliner Straße

12 x TAG DER OFFENEN TÜR

23. MÄRZ '24
11 – 16 UHR

24. MÄRZ '24
11 – 18 UHR

**SCHWIRREN SIE
MAL REIN...**

› **Bewirtung & Unterhaltung**
Freuen Sie sich auf ein abwechslungs-
reiches Rahmenprogramm mit
Bewirtung für die ganze Familie!

› **Leozügle**
Bringt Sie komfortabel zu
allen Haltestellen.



www.fruehlingstage-leonberg.de



Volksbank
Leonberg-Strohgau

*„Ich mag es, den
Überblick zu behalten
und das große Ganze
zu verstehen.“*

Dr. Suzanna Randall |
Astrophysikerin und Astronautin in Ausbildung



Hier geht's zum
Online-Anlage-Check



Kompetenz zahlt sich aus, auch bei Ihrem Anlage-Check

In einer bewegten Finanzwelt ist es nicht einfach, den Überblick zu behalten. Gut, dass es kompetente Partner gibt, die Ihnen helfen, die richtigen Entscheidungen zu treffen. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin in Ihrer Bank und erfahren Sie mehr darüber, wie Sie mit Fonds von Union Investment Ihr Geld anlegen können.

Aus Geld Zukunft machen

Dies ist Werbung. Bitte lesen Sie die Verkaufsprospekte und die Basisinformationsblätter der Fonds, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Diese Dokumente sowie die Jahres- und Halbjahresberichte und die Anlagebedingungen erhalten Sie kostenlos in deutscher Sprache bei Ihrer Volksbank Leonberg-Strohgau eG oder bei Union Investment Service Bank AG, Frankfurt am Main. Stand: 1. September 2023.

 **Union
Investment**